

Bedienungsanleitung

Manuel d'instructions



CE

FastSetM12

HYDROPNEUMATISCHES NIETGERÄT FÜR NIETMUTTERN
M3 BIS M12 MIT KRAFTSTEUERUNG UND WEGSTEUERUNG
SERTISSEUSE OLÉOPNEUMATIQUE POUR ÉCROUS DE M3 À
M12 AVEC RÉGLAGE DE LA COURSE ET DE LA PRESSION

STEMPEL VERTRAGSHÄNDLER
CACHET DU DISTRIBUTEUR AGRÉÉ

ACHTUNG!!!!!!

**DAS NIETGERÄT FASTSETM12 WIRD OHNE AUFSÄTZE
GELIEFERT:**

**DIE AUFSÄTZE KÖNNEN SEPARAT JE NACH ANFORDERUNG
DES BENUTZERS BESTELLT WERDEN.**

SPEZIFIKATIONEN

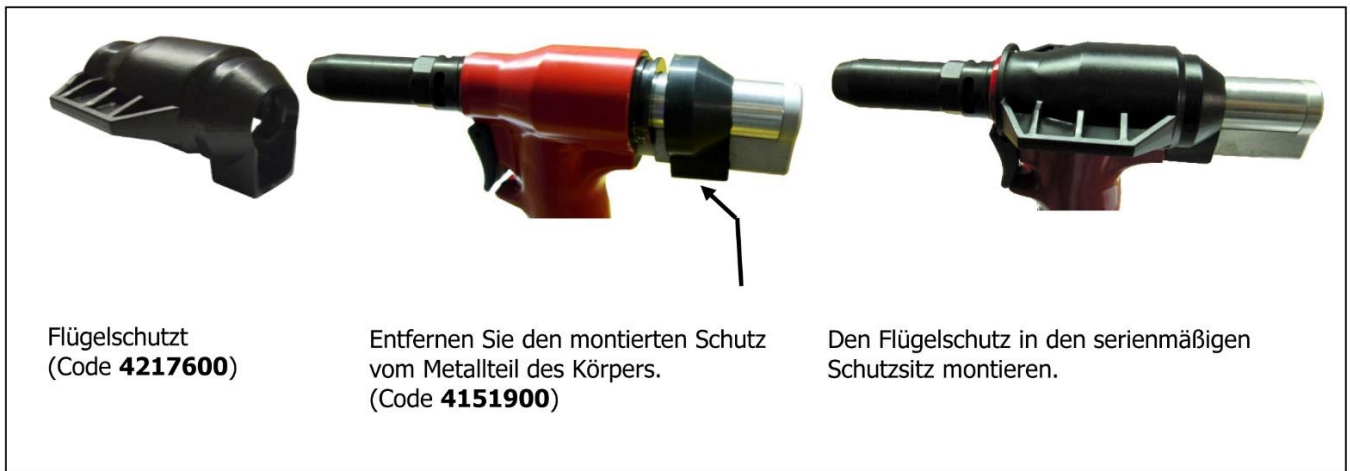
DIESES GERÄT IST KRAFTGESTEUERT.

DER VORTEIL DER **KRAFTSTEUERUNG** IST, DASS MAN DIE GLEICHE BLINDNIETMUTTER IN UNTERSCHIEDLICHE BLECH STÄRKEN (IM ZENTEL MM BEREICH) SETZEN KANN. OHNE DIE KRAFTREGULIERUNG ANZUPASSEN.

1. Rückkehr Druckluftkolben mit Druckluft (ohne Feder).
2. Speisung des Druckluftkolbens von außen, nicht durch den Kolben.
3. Montage vom Aufsatz mit gezahnter Ringschraube (der Schlüssel ist nicht mehr erforderlich).
4. Ziehschrauben sind handelsübliche Schrauben.
5. Für den Fall, dass der Benutzer versehentlich eine ungeeignete Blindnietmutter setzt oder bei einer falschen Einstellung der Kraft, die dazu führt, dass sich die Blindnietmutter verklemmt. Abschraubtaste (6.3) drücken
6. Ein-Tasten-Bedienung
7. Bei Änderung der Dicke sind keine Einstellungen erforderlich.
8. Beim Nachsetzen entsteht kein Schaden an der Spindel oder der Ziehschraube, wenn es im Zentel mm Bereich ist.
9. Geringes Gewicht.
10. Einfaches Handlich.

FASTSETM12

FLUGELSCHUTZ (Zubehör auf Anfrage)

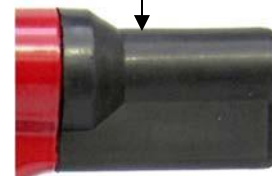


Dieser Flügelschutz (Code Rivit **4217600**) wurde entwickelt, um das Werkzeug in der Endbearbeitungsphase verschiedener Produkte einzusetzen, bei denen besondere Aufmerksamkeit erforderlich ist. Zusammen mit dem Gummiboden des Werkzeugs ist es möglich, eine Auflagefläche zu schaffen, wodurch jeglicher Kontakt mit dem Metallteil des Körpers vermieden wird.

Das Gerät wird serienmäßig mit
SCHUTZKAPPE (11) geliefert.



Die SCHUTZKAPPE (11)
abnehmen und die SCHUTZKAPPE
(Code 4147200) aufsetzen.



Um die Lautstärke des Luftgeräusches zu verringern, kann die
Schutzkappe (11) ersetzt werden durch die Schutzkappe (Code
4147200). Die Schutzkappe muss separat bestellt werden.

EXTRAZUBEHÖR

(A) IST STANDARD

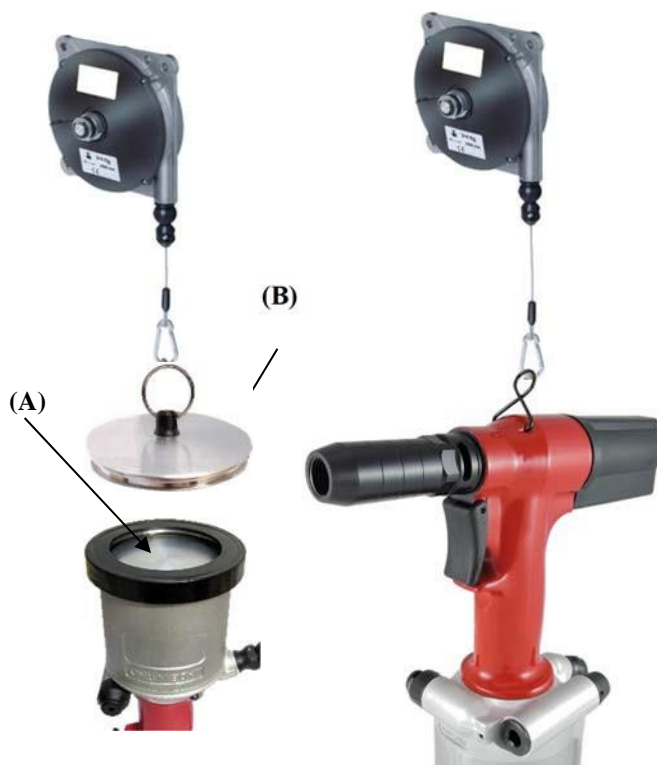
(B) AUF ANFRAGE:

KOLBENDEKEL+ RINGSCHRAUBE

(SATZ CODE 4540500)

+ BALANCER

2/3 KG (CODE 0523200)

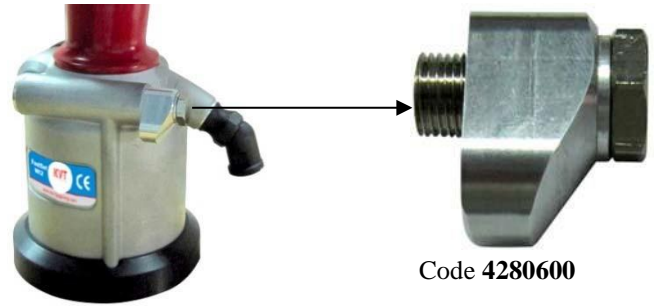



48



SCHUTZKAPPE AUS KUNSTSTROFF FÜR MOTOR
(Code 4796200)

**FASTSET M12: SCHWENKBARES
LUFTLEITBLECH (CODE 4280600) AUF
ANFRAGE ERHÄLTLICH.**



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-A	4280600	1	KOMPLETTER SATZ SCHWENKBARES LUFTLEITBLECH 
1.	4280700	1	FILTER
2.	4280900	1	BOCK
3.	3542800	1	DICHTE UNTERLEGSCHEIBE
4.	4281100	1	SPEZIALSCHRAUBE TE



DER LUFTLEITBLECHSATZ 37 IST SERIENMÄSSIG AN DEN GERÄTEN MONTIERT.
DAS SCHWENKBARE LUFTLEITBLECH (CODE 4280600) IST AUF ANFRAGE ERHÄLTLICH.

INHALT

1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN S. 9

- 1.1 KUNDENDIENST
- 1.2 CE-ZERTIFIZIERUNG UND CE-KENNZEICHNUNG
- 1.3 GARANTIE
- 1.4 AUFBAU DER BEDIENUNGSANLEITUNG
 - 1.4.1 ZWECK UND INHALT
 - 1.4.2 ZIELGRUPPE
 - 1.4.3 AUFBEWAHRUNG
 - 1.4.4 VERWENDETE SYMBOLE

2 - GERÄTEBESCHREIBUNG S. 11

- 2.1 FUNKTIONSWEISE
- 2.2 VIBRATIONEN
- 2.3 SCHALLEMISSIONEN
- 2.4 TECHNISCHE DATEN
- 2.5 AUSTRÜSTUNG UND STANDARDZUBEHÖR
 - 2.5.1 ZUBEHÖR AUF ANFRAGE
 - 2.5.1.1 FÜR DAS SETZEN VON BLINDNIETMUTTER
 - 2.5.1.1.1 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M3
 - 2.5.1.1.1.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M3
 - 2.5.1.1.2 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M4
 - 2.5.1.1.2.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M4
 - 2.5.1.1.3 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M5
 - 2.5.1.1.3.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M5
 - 2.5.1.1.4 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M6
 - 2.5.1.1.4.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M6
 - 2.5.1.1.5 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M8
 - 2.5.1.1.5.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M8
 - 2.5.1.1.6 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M10
 - 2.5.1.1.6.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M10
 - 2.5.1.1.7 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M12
 - 2.5.1.1.7.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M12
 - 2.5.1.1.8 FLACHES MUNDSTÜCK MIT HÜLSE IN ZOLL 1/2-13 UNC
 - 2.5.1.1.8.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ 1/2-13UNC 7.3.2
 - 2.5.1.2 FÜR DAS SETZEN VON BLINDNIETBOLZEN
 - 2.5.1.2.1 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M4
 - 2.5.1.2.1.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M4
 - 2.5.1.2.2 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M5
 - 2.5.1.2.2.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M5
 - 2.5.1.2.3 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M6
 - 2.5.1.2.3.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M6
 - 2.5.1.2.4 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M8
 - 2.5.1.2.4.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M8
 - 2.5.1.2.5 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M10
 - 2.5.1.2.5.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M10
 - 2.5.1.3 MUNDSTÜCKE MIT VERLÄNGERUNG

3 - ERSATZTEILE S. 30

- 3.1 ERSATZTEILE
 - 3.1.1 SCHNELLWECHSELSYSTEM MIT FEDER
 - 3.1.1.1 ZUSAMMENSETZUNG SCHNELLWECHSELSYSTEM MIT FEDER
 - 3.1.1.1.1 GEZAHNTE SONDERRINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE TCCEI M8. KEIN REDUZIERSTÜCK

ERFORDERLICH (CODE 3472600)
(EXTRAZUBEHÖR)

- 3.1.2 HOCHWIDERSTANDSFÄHIGER SONDERAUFSATZ FÜR M8 MIT FESTER RINGSCHRAUBE
- 3.2 ERSATZTEILE MOTORAGGREGAT (SATZ 20)
 - 3.2.1 KOMPLETTER MOTORSATZ BESTEHEND AUS 5 TEILEN (CODE 4316600)
- 3.3 BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

4 - SICHERHEIT S. 34

- 4.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE
- 4.2 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG
- 4.3 NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG
- 4.4 RESTRIKEN
- 4.5 KENNZEICHNUNG/SERIENNUMMER

5 - INSTALLATION S. 36

- 5.1 TRANSPORT UND HANDHABUNG
- 5.2 LAGERUNG
- 5.3 ANSCHLÜSSE
 - 5.3.1 DRUCKLUFTANSCHLUSS
- 5.4 DRUCKLUFTVERSORGUNG
- 5.5 KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME

6 - GERÄTEBETRIEB S. 38

- 6.1 BEDIENPERSONAL
- 6.2 VORBEREITUNG DES GERÄTS UND SCHRAUBENWECHSEL
- 6.3 HINWEISE

7 - WARTUNG S. 42

- 7.1 VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE WARTUNG
- 7.2 REINIGUNG
- 7.3 ORDENTLICHE WARTUNG
 - 7.3.1 NACHFÜLLEN VON ÖL IM HYDRAULIKKREISLAUF
 - 7.3.2 VERSCHLEISSTEILE
- 7.4 WARTUNGSAUFSATZ AUF ANFRAGE

8 - FEHLERSUCHE S. 45

- 8.1 MÖGLICHE FUNKTIONSSTÖRUNGEN

9 - DIAGNOSTIK UND REPARATUR S. 47

- 9.1 REPARATUR
- 9.2 KUNDENDIENST ANFORDERN

10 - VERSCHROTTUNG S. 47

- 10.1 VERSCHROTTUNG DES GERÄTS

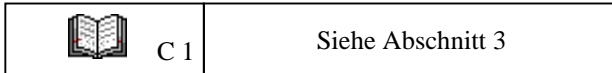
11 - ANHÄNGE S. 47

- 11.1 CE- KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

1 - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 - KUNDENDIENST

Wenden Sie sich bei Anfragen gleich welcher Art im Zusammenhang mit dem Gebrauch und der Wartung des Geräts oder für die Bestellung von Ersatzteilen bitte an den Vertragshändler in Ihrer Nähe oder direkt an die Fa. *KVT - FASTENING*. Geben Sie bei Anfragen bitte immer die Kennzeichnungsdaten des Geräts an, die außen auf dem Zylinder stehen.



1.2 - CE-ZERTIFIZIERUNG UND CE-KENNZEICHNUNG

Das Gerät wurde nach Vorgabe der maßgeblichen Europäischen Richtlinien gebaut, die zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens des Geräts Gültigkeit hatten.

Da das Gerät nicht unter ANHANG IV der MASCHINENRICHTLINIE 2006/42/EG fällt, führt die Fa. *KVT - FASTENING* eine Selbstzertifizierung für die CE-Kennzeichnung durch.

1.3 - GARANTIE

Der Garantiezeitraum beträgt 12 Monate ab Datum auf der entsprechenden Rechnung oder dem Lieferschein.

Die Garantie umfasst ausschließlich die ausgewechselten Teile. Die Arbeitszeit wird nicht von der Garantie gedeckt.

Nicht unter die Garantie fallen das Standardzubehör (siehe Abschnitt 2.5) sowie Schäden am Gerät bedingt durch:

- Transport u/o Handhabung
- Bedienungsfehler
- Nichtbeachtung der Wartungsanweisungen in der vorliegenden Bedienungsanleitung (siehe Abschnitt 7).
- Defekte u/o Schäden, die nicht auf die Funktionsstörung zurückzuführen sind.
- Normale Abnutzung der Verschleißteile.

Bei Manipulieren und Auswechseln von Geräteteilen ohne Genehmigung sowie die Verwendung von Zubehör, Werkzeugen und Verbrauchsmaterial, die nicht vom Hersteller empfohlen sind, besteht Verletzungsgefahr und die vom Hersteller gewährte Garantie verfällt mit sofortiger Wirkung.

1.4 - AUFBAU DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Der Kunde muss die in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen aufmerksam lesen, da sie die Voraussetzung für eine korrekte Vorbereitung, eine korrekte Installation und einen korrekten Gebrauch des Geräts und Voraussetzung für die Hersteller-Kunden-Beziehung sind.

1.4.1 - ZWECK UND INHALT

Zweck der vorliegenden Bedienungsanleitung ist es, dem Kunden alle erforderlichen Informationen für einen sachgemäßen Gebrauch des Geräts und eine eigenständige und sichere Handhabung des Geräts zu liefern. Die Informationen enthalten technische Details sowie Angaben zu Funktion, Wartung, Ersatzteilen und Sicherheit.

Vor Durchführung von Eingriffen gleich welcher Art am Gerät müssen die Benutzer und das qualifizierte Fachpersonal die in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen aufmerksam lesen.

Bei Zweifeln im Hinblick auf die korrekte Auslegung der Anleitungen wenden Sie sich bitte zur Klärung an die Fa. *KVT - FASTENING*.

1.4.2 - ZIELGRUPPE

Die vorliegende Bedienungsanleitung richtet sich an die Anwender und an die Techniker, die für die Wartung des Geräts zuständig sind.




Benutzern ist es nicht gestattet, die Eingriffe durchzuführen, die den Wartungstechnikern und dem qualifizierten Fachpersonal vorbehalten sind.

Die Fa. *KVT - FASTENING* ist nicht für Schäden haftbar, die durch eine Nichtbeachtung dieses Verbots entstanden sind.

1.4.3 - AUFBEWAHRUNG

Die Bedienungsanleitung muss in unmittelbarer Nähe des Geräts in einem geeigneten Behälter vor Flüssigkeiten und anderen Einflüssen geschützt aufbewahrt werden, die die Lesbarkeit der Bedienungsanleitung beeinträchtigen können.

1.4.4 - VERWENDETE SYMBOLE

SYMBOL	BEDEUTUNG	BESCHREIBUNG
 P ...	GEFAHR	Weist auf eine Gefahr für den Bediener hin.
 A ...	ACHTUNG	Weist auf eine Warnung oder einen Hinweis hin, der sich auf wichtige Funktionen oder Informationen bezieht. Texte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, müssen mit größter Aufmerksamkeit gelesen werden.
 C ...	NACHSCHLAGEN	Weist darauf hin, dass der Eingriff vor Durchführung in der Bedienungsanleitung nachgeschlagen werden muss.

2 - GERÄTEBESCHREIBUNG

2.1 - FUNKTIONSWEISE

Das *hydropneumatische Blindnietmuttergerät FASTSET M12* mit Öldruckregulierung eignet sich für das Setzen von:

- Blindnietmutter M3 bis M12
- Blindnietbolzen M4 bis M10.

Das Hydrauliksystem und die mechanischen Bauteile des Blindnietmuttergeräts *FASTSET M12* garantieren im Vergleich zu anderen Blindnietmuttergeräten eine optimale Zuverlässigkeit, weniger Probleme durch Verschleiß der Bauteile, eine längere Lebensdauer und eine optimale Funktionsweise. Mit den technischen Lösungen, die bei diesem Blindnietmuttergerät zum Einsatz gekommen sind, konnten die Abmessungen und das Gewicht verringert werden, sodass das Blindnietmuttergerät *FASTSET M12* ausgesprochen praktisch in der Handhabung ist.

2.2 - VIBRATIONEN

Bei korrektem Gebrauch unter Beachtung der Betriebsbedingungen entstehen durch die Vibrationen am Gerät keine Gefahrensituationen.

2.3 - SCHALLEMISSIONEN

Beim Bau des Geräts wurde darauf geachtet, den am Gerät erzeugten Schalldruckpegel auf ein Minimum zu begrenzen. Der A-bewertete Schalldruckpegel am Arbeitsplatz des Benutzers liegt unter 80 dB(A).

Die oben genannten Informationen geben dem Benutzer des Geräts die Möglichkeit, die Gefahren und Risiken, denen er ausgesetzt ist, einer eingehenden Prüfung zu unterziehen.

2.4 - TECHNISCHE DATEN

Die Tabelle unten gibt einen Überblick über die technischen Daten und Spezifikationen des Blindnietmuttergeräts. Diese Angaben werden benötigt, wenn der technische Kundenservice der Fa. KVT – FASTENING kontaktiert wird.

TABELLE 2.4 A-TECHNISCHE DATEN UND SPEZIFIKATIONEN

BETRIEBSDRUCK	6 bar
LUFTDRUCK MIN – MAX	5 – 7 bar
LUFTVERBRAUCH PRO ZYKLUS BEI 6 BAR	5 l
MAX. HUB	6,5 mm
MAX. KRAFT	26.600 N
DREHZAHL MOTOR (SETZEN)	2200 rpm bei 6,5 bar
DREHZAHL MOTOR (ZYKLUS ABSCHRAUBEN)	1750 rpm bei 6,5 bar
DIREKTE ABSCHRAUBGESCHWINDIGKEIT	1850 rpm bei 6,5 bar
GEWICHT (OHNE AUFSATZ)	2,200 kg
VIBRATIONEN	< 2,5 m/s ²
SCHALLPEGEL	76 dB (A)

Abbildung 2.4 – B

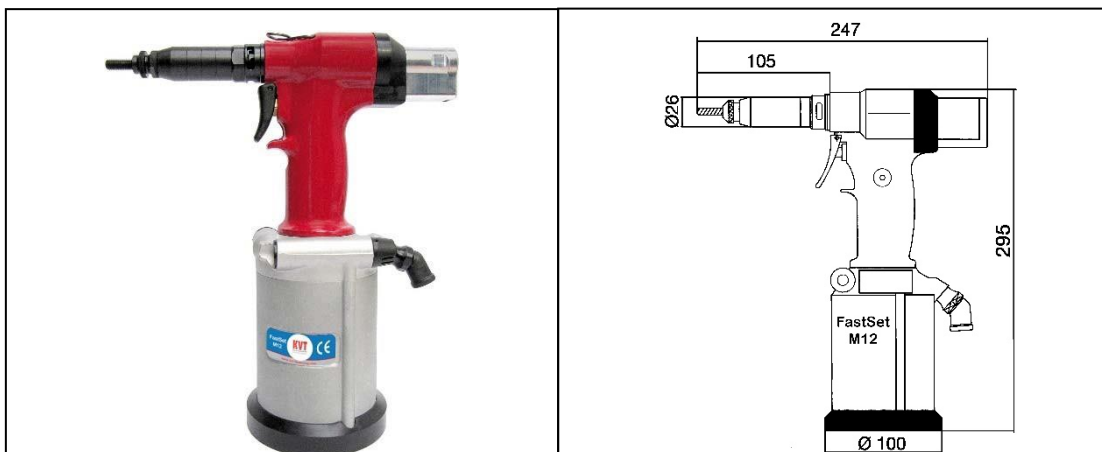
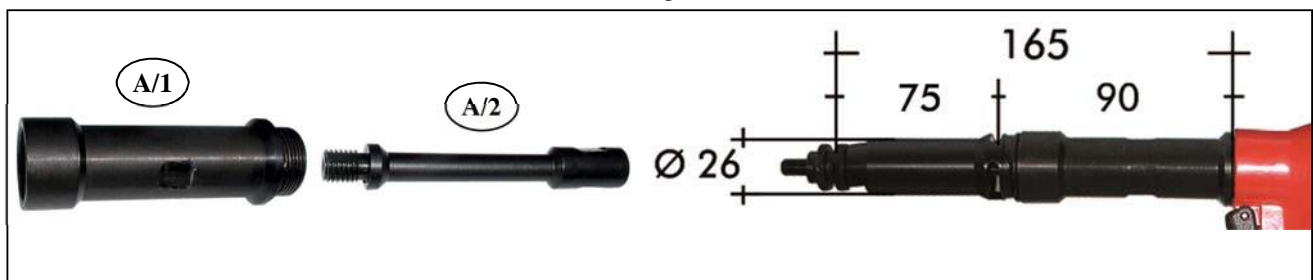


Abbildung 2.4 – C



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.4-C	3531800	1	SONDERMUNDSTÜCK VERLÄNGERUNG
A/1.	3446600	1	HÜLSE VERLÄNGERUNG 90MM
A/2.	3446900	1	SPANNMUTTER INTERNE VERLÄNGERUNG 90MM


Mit diesen beiden Teilen erhält man einer Verlängerung von 165 mm (siehe Abb. 2.4 – C).

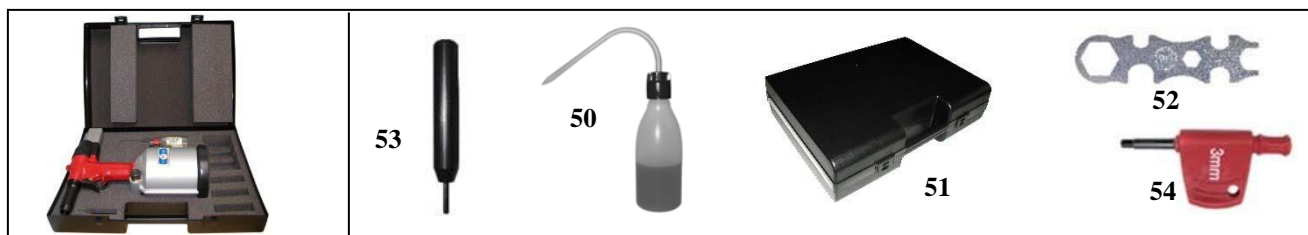
2.5 - AUSRÜSTUNG UND STANDARDZUBEHÖR

Die unten angegebene Ausrüstung bezieht sich auf Geräte der Serienfertigung.

Eventuelle Sondermodelle können daher eventuell andere Teile als die unten genannten Teile erforderlich machen.

Abbildung 2.5 – A

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG	FASTSETM12-HYDROPNEUMATISCHES NIETGERÄT MIT ÖLDRUCKREGULIERUNG (KRAFT)
Abb.2.5-A	4621500	1	FASTSET M12- HYDROPNEUMATISCHES BLINDNIETMUTTERGERÄT INKL. KOFFER	
50.	3064400	1	HYDRAULIKÖL TYP ISO VG 32 100CC	
51.	0369800	1	KUNSTSTOFFKOFFER	
52.	0207300	1	UNIVERSALSCHLÜSSEL	
53.	2533800	1	STIFT FÜR WEGREGULIERUNG UND NOTFALL	
54.	4154200	1	EINSTELLSCHLÜSSEL 3,0 MM	
-	-	1	BEDIENUNGSANLEITUNG	



2.5.1 - ZUBEHÖR AUF ANFRAGE

Für das Gerät ist verschiedenes Zubehör erhältlich, je nach Blindnietmuttertyp, der gesetzt werden soll.

2.5.1.1 - FÜR DAS SETZEN VON BLINDNIETMUTTERN:

	AUFSATZ	CODE
	M3	3441100
	M4	3441200
	M5	3441300
	M6	3441400
	M8	3441500
	M10	3441600
	M12	3441700
	1/2-13 UNC	4361600

Die verschiedenen Aufsätze werden in dieser Position aufgeschraubt



Der Benutzer muss die im Folgenden beschriebenen AUFSÄTZE kaufen, je nach Typ Blindnietmuttern, die gesetzt werden sollen.

 A 1	<p>Die RINGSCHRAUBE für das Mundstück kann einzeln bestellt werden (Code 0327700).</p> 
 A 2	  <p>SPEZIALMUNDSTÜCK KOMPLETT Ø 20,0 M8 (Code 4281000). Andere Grössen auf Anfrage.</p>

2.5.1.1.15 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M3

Abbildung 2.5 – B



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-B	3441100	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M3

2.5.1.1.1.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M3

Abbildung 2.5 – C

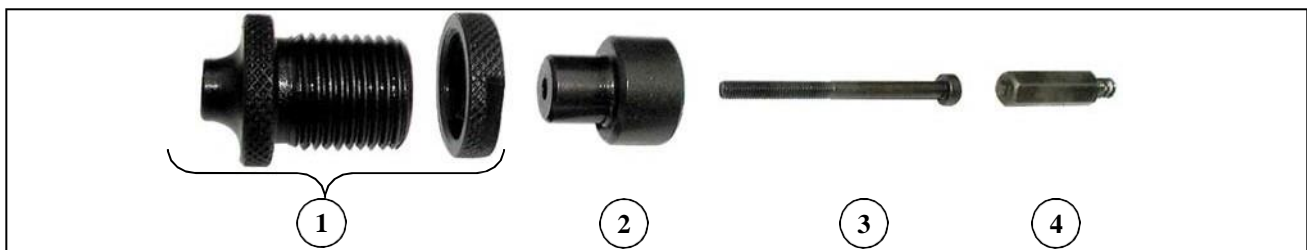


TABELLE 2.5-A

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	3457500	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M3
2.	3457400	1	REDUZIERSTÜCK FÜR SCHRAUBE M3
3.	3457600	1	SCHRAUBE TCCEI M3x40 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3466200	1	SECHSKANTEINSATZ MIT FEDER FÜR SCHRAUBE M3

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
3a.	2193500	1	SCHRAUBE TCCEI M3x50 12.9 UNI5931/DIN912

2.5.1.1.16 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M4

Abbildung 2.5 – D



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-D	3441200	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M4

2.5.1.1.2.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M4

Abbildung 2.5 – E

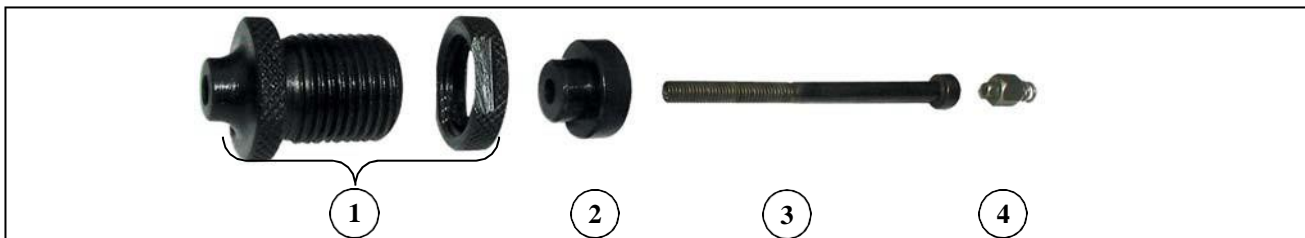


TABELLE 2.5-B

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	3470200	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M4
2.	3466300	1	REDUZIERSTÜCK FÜR SCHRAUBE M4
3.	3470500	1	SCHRAUBE TCCEI M4x55 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3470600	1	SECHSKANTSATZ MIT FEDER FÜR SCHRAUBE M4

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
3a.	4186400	1	SCHRAUBE TCCEI M4x65 12.9 UNI5931/DIN912

2.5.1.1.17 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M5

Abbildung 2.5 – F



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-F	3441300	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M5

2.5.1.1.3.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M5


Abbildung 2.5 – G



TABELLE 2.5-C

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	3471800	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M5
2.	3471700	1	REDUZIERSTÜCK FÜR SCHRAUBE M5
3.	3471900	1	SCHRAUBE TCCEI M5x55 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3472000	1	SECHSKANTSATZ FÜR SCHRAUBE M5

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
3a.	4285500	1	SCHRAUBE TCCEI M5x65 12.9 UNI5931/DIN912 

2.5.1.1.4 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M6

Abbildung 2.5 – H



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-H	3441400	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M6

2.5.1.1.4.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M6


Abbildung 2.5 – I



TABELLE 2.5-D

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	3472200	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M6
2.	3472100	1	REDUZIERSTÜCK FÜR SCHRAUBE M6
3.	3472300	1	SCHRAUBE TCCEI M6x55 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3472500	1	SECHSKANTSATZ FÜR SCHRAUBE M6

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
3a.	4285300	1	SCHRAUBE TCCEI M6x65 12.9 UNI5931/DIN912 

2.5.1.1.19 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M5

Abbildung 2.5 – J



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-J	3441500	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M8

2.5.1.1.5.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M08

Abbildung 2.5 – K



TABELLE 2.5-E

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	3472700	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M8
2.	3472600	1	REDUZIERSTÜCK FÜR SCHRAUBE M8
3.	3472800	1	SCHRAUBE TCCEI M8x60 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3472900	1	SECHSKANTSATZ FÜR SCHRAUBE M8

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
3a.	2192800	1	SCHRAUBE TCCEI M8x65 12.9 UNI5931/DIN912



2.5.1.1.6 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M10

Abbildung 2.5 – N



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-N	3441600	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SCHRAUBE TCCEI M10

2.5.1.1.6.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M10

Abbildung 2.5 – O

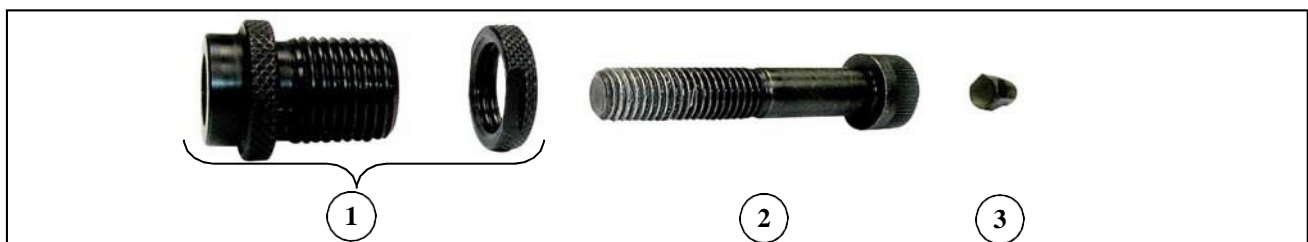


TABELLE 2.5-G

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	0329000	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M10
2.	3473100	1	SCHRAUBE TCCEI M10x60 12.9 UNI5931/DIN912
3.	3441800	1	SECHSKANTSATZ FÜR SCHRAUBE M10

Auf Anfrage ist eine Schraube mit größerer Länge als die Standardlänge erhältlich:

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
2a.	2428500	1	SCHRAUBE TCCEI M10x70 12.9 UNI5931/DIN912
2b.	4180100	1	SCHRAUBE TCCEI M10x1,25x60 12.9 UNI5931/DIN912

2.5.1.1.7 AUFSATZ FÜR BLINDNIETMUTTER M12

Abbildung 2.5 – P



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-P	3441700	1	AUFSATZ BLINDNIETMUTTER SPEZIALSCHRAUBE M12

2.5.1.1.7.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M12

Abbildung 2.5 – Q

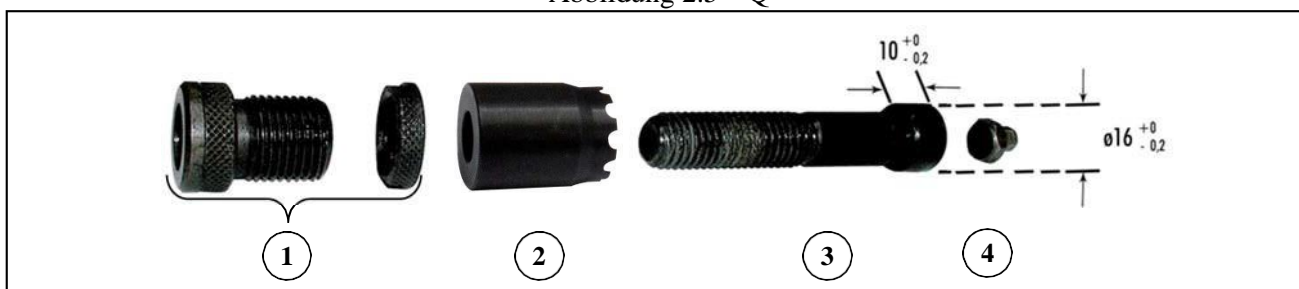


TABELLE 2.5-H

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	0329100	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE M12
2.	4316200	1	GEZAHNTE RINGSCHRAUBE FÜR BLOCKIERUNG SCHRAUBE
3.	3473300	1	SCHRAUBE TCCEI M12x60 12.9 (SPEZIALSCHRAUBE, KEINE STANDARDSCHRAUBE)
4.	3473400	1	SECHSKANTSATZ FÜR SCHRAUBE M12

Schraube TCCEI (handelsübliche Inbusschraube zum Drehen, siehe Maße auf Abb. 2.5-Q)

2.5.1.1.8 FLACHES MUNDSTÜCK MIT HÜLSE IN ZOLL 1/2-13 UNC

Abbildung 2.5 – R



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-R	4361600	1	FLACHES MUNDSTÜCK MIT HÜLSE IN ZOLL 1/2-13 UNC

2.5.1.1.8.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ 1/2-13UNC

Abbildung 2.5 – S



TABELLE 2.5-I

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	4378400	1	GEWINDESTIFT VCEI M8 X 6 INBUSSCHLÜSSEL 4MM
2.	4378500	1	HÜLSE MIT DOPPELTEM GEWINDE M8 - 1/2-13 UNC
3.	4378600	1	MUNDSTÜCK (BOHRUNG Ø 8,1)
4.	3472600	1	REDUZIERSTÜCK (BOHRUNG Ø 8,1)
5.	4187000	1	SCHRAUBE TCCEI UNI 5931 KLASSE 8.8 M8x70
6.	3472900	1	SECHSKANTEINSATZ FÜR SCHRAUBE M8



A 3

MONTAGE AUFSATZ

- 1-Den Gewindestift M8 (1) lösen.
- 2-Die Hülse (2) abschrauben.
- 3-Die Schraube (5) in die mitgelieferte Ringschraube schrauben (Code 4172400).
- 4-Sicherstellen, dass der Gewindestift (1) fest angezogen ist.



2.5.1.2 - FÜR DAS SETZEN VON BLINDNIETBOLZEN

	AUFSATZ	CODE
	M4	3442300
	M5	3442400
	M6	3442500
	M8	3422600
	M10	4601900



Die verschiedenen Aufsätze werden in dieser Position aufgeschraubt



Der Benutzer muss die im Folgenden beschriebenen AUFsätze kaufen, je nach Typ Blindnietbolzen, die gesetzt werden sollen.



Das Gerät kann über verschiedene Ausstattungen für das Setzen von Blindnietbolzen verfügen.

 A 4	<p>Die RINGSCHRAUBE für das Mundstück kann einzeln bestellt werden (Code 0327700).</p>	
--	---	---

2.5.1.2.24 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M4

Abbildung 2.5 – T



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-T	3442300	1	AUFSATZ BLINDNIETBOLZEN SCHRAUBE TCCEI M4

2.5.1.2.1.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M4

Abbildung 2.5 – U



TABELLE 2.5 – J

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	2561200	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M4
2.	3441900	1	ZIEHSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M4
3.	3441800	1	SECHSKANTSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN TCCEI M4

2.5.1.2.25 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M5

Abbildung 2.5 – V



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-V	3442400	1	AUFSATZ BLINDNIETBOLZEN SCHRAUBE TCCEI M5

2.5.1.2.2.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M5

Abbildung 2.5 – W



TABELLE 2.5-K

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	2561300	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M5
2.	3442000	1	ZIEHSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M5
3.	3441800	1	SECHSKANTSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN TCCEI M5

2.5.1.2.26 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M6

Abbildung 2.5 – X



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-X	3442500	1	AUFSATZ BLINDNIETBOLZEN SCHRAUBE TCCEI M6

2.5.1.2.3.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M6

Abbildung 2.5 – Y



TABELLE 2.5-L

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	2561400	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M6
2.	3442100	1	ZIEHSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M6
3.	3441800	1	SECHSKANTSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN TCCEI M6

2.5.1.2.4 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M8

Abbildung 2.5 – Z



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-Z	3442600	1	AUFSATZ BLINDNIETBOLZEN SCHRAUBE TCCEI M8

2.5.1.2.4.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M8

Abbildung 2.5 – AA



TABELLE 2.5 – M

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	2700500	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M8
2.	4316200	1	GEZAHNTE RINGSCHRAUBE FÜR BLOCKIERUNG SCHRAUBE
3.	3442200	1	ZIEHSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M8
4.	3441800	1	SECHSKANTSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN TCCEI M8

2.5.1.2.5 AUFSATZ FÜR BLINDNIETBOLZEN M10

Abbildung 2.5 – AB



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 2.5-AB	4601900	1	AUFSATZ BLINDNIETBOLZEN SCHRAUBE TCCEI M10

2.5.1.2.5.1 ZUSAMMENSETZUNG AUFSATZ M10

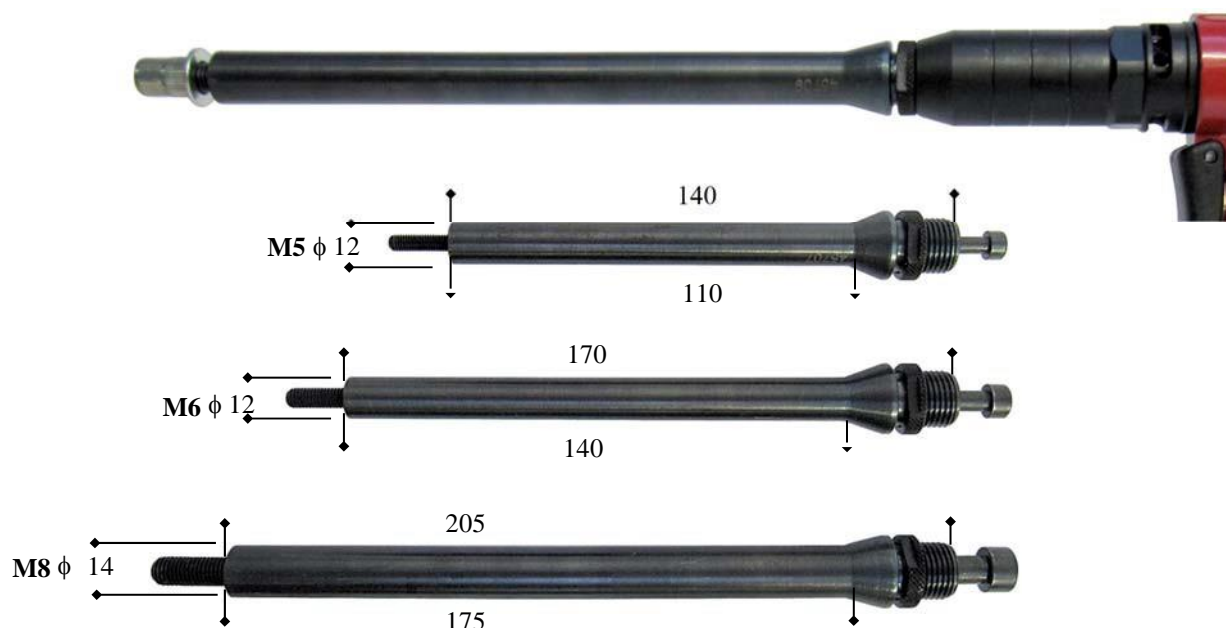
Abbildung 2.5 – AC



TABELLE 2.5-N

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
1.	4601700	1	MUNDSTÜCK MIT RINGSCHRAUBE FÜR BLINDNIETBOLZEN M10
2.	4601600	1	ÄUSSERE HÜLSE
3.	4601800	1	SCHRAUBE MIT INNENGEWINDE FÜR BLINDNIETBOLZEN M10
4.	3540100	1	ZUGEINSATZ MIT O-RING

2.5.1.3 - MUNDSTÜCKE MIT VERLÄNGERUNG



Die Gesamtlänge der Verlängerung ergibt sich aus dem MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG und der ÄUSSEREN HÜLSE am Gerät.

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Aufsatz 110/140	4572500	1	AUFSATZ MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.12x110/140MM X BLINDNIETMUTTER M5
	4570700	1	MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.12x110/140 FÜR BLINDNIETMUTTER M5
	45513GR	1	SCHRAUBE TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M5x170

BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Aufsatz 140/170	4572600	1	AUFSATZ MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.12x140/170MM X BLINDNIETMUTTER M6
	4570800	1	MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.12x140/170 FÜR BLINDNIETMUTTER M6
	45702GR	1	SCHRAUBE TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M6x200

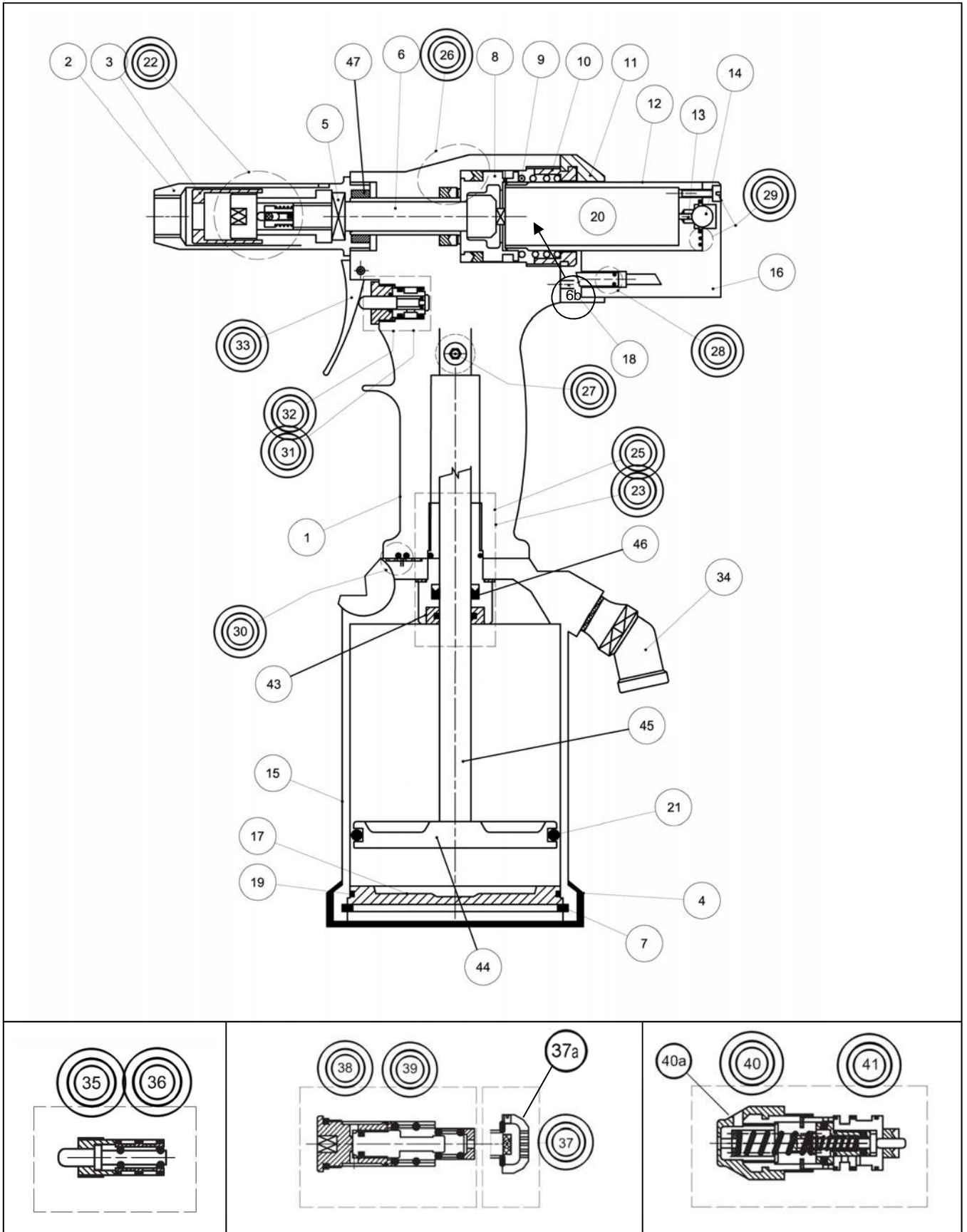
BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Aufsatz 175/205	4572700	1	AUFSATZ MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.14x175/205MM X BLINDNIETMUTTER M8
	4570900	1	MUNDSTÜCK MIT VERLÄNGERUNG D.14x175/205 FÜR BLINDNIETMUTTER M8
	45514GR	1	SCHRAUBE TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M8x240

Änderungen am Zubehör oder weitere Zubehörteile müssen von der Fa. **KVT - FASTENING** genehmigt werden und dürfen nur von der Fa. **KVT - FASTENING** hergestellt werden.

3 - ERSATZTEILE

3.1 - ERSATZTEILE

Abbildung 3.1 - A - Ersatzteile



Siehe Abbildung 3.1 – A

TABELLE 3.1-A

BEZ.	CODE	MNG	BESCHREIBUNG	BEZ.	CODE	MNG	BESCHREIBUNG
1.	4153100	1	HANDGRIFF	26.	4151000	1	SATZ DICHTUNGEN KOLBEN 2 STÜCK 
2.	3539900	1	ÄUSSERE HÜLSE 	27.	4175700	1	SATZ ÖLSTOPFEN MIT O-RING 
3.	4172400	1	GEZAHNTE RINGSCHRAUBE FÜR BLOCKIERUNG SCHRAUBEN M3-M10	28.	4175600	1	SATZ LUFTSCHLAUCH MIT O-RING 6 STÜCK 
4.	4165100	1	BODEN AUS KUNSTSTOFF	29.	4151100	1	SATZ O-RING + SCHRAUBEN 5 STÜCK 
5.	4277200	1	RINGSCHRAUBE	30.	4152300	1	SATZ FLACHDICHTUNGEN + O-RING 
6.	4151500	1	DREH- + PASSBOLZEN	31.	4151200	1	SATZ O-RING 4 STÜCK 
6b.	3097900	1	PASSSCHEIBE	32.	4156900	1	KOMPLETTSATZ MIT O-RING 7 STÜCK 
7.	3093200	1	SEEGER-RING BLOCKIERUNG BODEN	33.	4153400	1	SATZ HEBEL - STECKER 
8.	4151300	1	ÖLKOLBEN	34.	3235500	1	LUFTANSCHLUSS MIT GELENKGEWINDE 1/4" +1/4" GAS + UNTERLEGSCHLEIBE
9.	4151700	1	FEDER	35.	4157000	1	KOMPLETTSATZ MIT O-RING 8 STÜCK 
10.	5167800	1	RINGSCHRAUBE WEG	36.	4156600	1	SATZ O-RING 5 STÜCK 
11.	4151900	1	OFFENER SCHUTZ	37.	4291600	1	SATZ LEITBLECH 4 STÜCK 
12.	3761500	1	MOTORGEHÄUSE	37a	4412900	1	LEITBLECH
13.	3761300	1	STANGE	38.	4155800	1	SATZ O-RING 7 STÜCK 
14.	3096900	1	KUGEL	39.	4157100	1	KOMPLETTSATZ MIT O-RING 13 STÜCK 
15.	4645300	1	DRUCKLUFTGEHÄUSE	40.	4154400	1	SATZ DICHTUNGEN 7 STÜCK 
16.	4152000	1	VERTEILER	40a.	4412100	1	SCHUTZ DRUCKWÄCHTER
17.	3762300	1	BODEN	41.	4647900	1	KOMPLETTSATZ 18 STÜCK 
18.	4152100	1	STECKER	43.	4645600	1	RINGSCHRAUBE MIT DICHTLIPPE
19.	3762200	1	O-RING	44.	4645400	1	KOLBEN
20.	3761000	1	MOTORAGGREGAT	45.	4645500	1	SCHAFT
21.	3235600	1	O-RING	46.	4645700	1	DICHTUNG
22.	4174200	1	SCHNELLWECHSELSYSTEM 	47.	5114200	1	SPERRRING
23.	4647700	1	SATZ DICHTUNGEN + RINGSCHRAUBE 	48.	4796200	1	MOTORSCHUTZ AUS KUNSTSTOFF 
25.	4647600	1	SATZ SCHAFTFÜHRUNG KOMPLETT 6 STÜCK 	-	4316600		SIEHE SATZ AUF S. 33

3.1.1 - SCHNELLWECHSELSYSTEM MIT FEDER

Abbildung 3.1-B



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 3.1-B	4174200	1	SCHNELLWECHSELSYSTEM MIT FEDER

3.1.1.1 - ZUSAMMENSETZUNG SCHNELLWECHSELSYSTEM MIT FEDER

Abbildung 3.1-C



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
A1	4172400	1	GEZAHNTE RINGSCHRAUBE FÜR BLOCKIERUNG SCHRAUBEN M3-M10
A2	4176900	1	SCHRAUBENKUPPLUNG MIT FEDER

3.1.1.1.1 GEZAHNTE SONDERRINGSCHRAUBE FÜR SCHRAUBE TCCEI M8. KEIN REDUZIERSTÜCK ERFORDERLICH (CODE 3472600) (EXTRAZUBEHÖR)

Abbildung 3.1-D



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
Abb. 3.1-E	4280300	1	GEZAHNTE SONDERRINGSCHRAUBE MIT BOHRUNG Ø 8

3.1.2 - HOCHWIDERSTANDSFÄHIGER SONDERAUFSATZ FÜR M8 MIT FESTER RINGSCHRAUBE

Dieser Aufsatz ist für alle Benutzer, die nur M8 Blindnieten setzen.

Die Ringschraube der Blockierung (Code **4508700**) besteht aus hochwiderstandsfähigem Material. Dadurch staucht der Sechskantkopf das Material nicht, sodass die Toleranz konstant den gleichen Wert hat und sich die Standzeit verlängert.



AUFSATZ Code 4508800



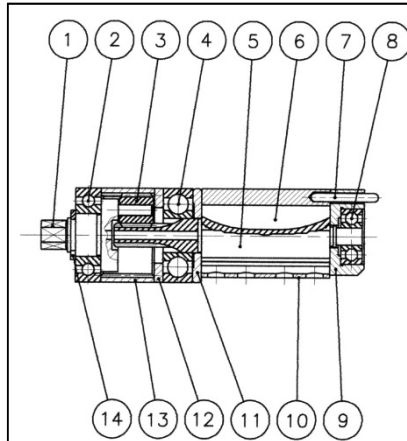
Code 4508700



Code 3540100

3.2 - ERSATZTEILE MOTORAGGREGAT (SATZ 20)

Abbildung 3.2 - A - Ersatzteile Motoraggregat



BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG				
Abb. 3.2-A	3761000	1	MOTORAGGREGAT (20)				
BEZ.	CODE	MNG	BESCHREIBUNG	BEZ.	CODE	MNG	BESCHREIBUNG
1.	3763400	1	SONNENRAD	8.	3327300	1	KUGELLAGER
2.	3763300	1	KUGELLAGER	9.	3327400	1	HINTERE TELLERSCHEIBE
3.	3763200	3	PLANETENRÄDER	10.	3327000	1	STATOR
4.	3327500	1	KUGELLAGER	11.	3326900	1	VORDERE TELLERSCHEIBE
5.	3523400	1	ROTOR	12.	3763700	1	DISTANZSTÜCK
6.	3327100	5	RIPPE	13.	3763600	1	KRANZ
7.	3327200	1	ROLLE	14.	3763500	1	SEEGER-RING

Hinweis: Bei der Bestellung von Ersatzteilen immer den BEZUG und die BESCHREIBUNG angeben.

3.2.1 - KOMPLETTER MOTORSATZ BESTEHEND AUS 5 TEILEN (Code 4316600)



3.3 - BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Reparaturen am Gerät dürfen nur von den Vertragshändlern in der Nähe durchgeführt werden. Wenn es keine Vertragshändler in Ihrer Nähe gibt, wenden Sie sich bitte an das Technische Kundendienstzentrum der Fa. *KVT – FASTENING*, die über qualifiziertes Fachpersonal, die geeignete Ausrüstung, geeignete Werkzeuge und Originalersatzteile verfügt.

Für die Bestellung der oben genannten Ersatzteile beachten Sie bitte die Anweisungen in Abschnitt 1.2.

4 - SICHERHEIT

4.1 - ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Der Benutzer muss, die im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen aufmerksam lesen. Insbesondere müssen die Sicherheitsmaßnahmen im vorliegenden Abschnitt beachtet werden.

Außerdem muss der Benutzer die untenstehenden Sicherheitshinweise strikt beachten.

- Das Gerät darf nur von Fachpersonal benutzt werden.
- Das Gerät und der Arbeitsbereich müssen in gutem Zustand bzw. ordentlich und sauber sein.
- Das Gerät aufrecht auf die Kunststoffboden stellen, um das Umfallen oder herunterfallen zu vermeiden.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die sich im vollen Besitz ihrer körperlichen und geistigen Kräfte befinden.
- Es muss geeignete Arbeitskleidung getragen werden, um gefährliches Hängenbleiben u/o Einzug am bzw. in das Gerät zu vermeiden.
- Bei Gebrauch des Geräts müssen eine Schutzbrille oder ein Gesichtsschild und Schutzhandschuhe getragen werden.
- Bei der Durchführung von Wartungseingriffen u/o Regulierungen am Gerät muss von der mitgelieferten Ausstattung Gebrauch gemacht werden, die im Abschnitt "Wartung" (siehe Abschnitt 7) angegeben ist.
- Die von der Fa. KVT - FASTENING am Gerät angebrachten Schilder und Aufkleber dürfen nicht entfernt oder verändert werden.
- Das Gerät darf nicht in die Hände von Unbefugten gelangen.
- Sicherstellen, dass die Druckluftleitungen korrekt für den vorgesehenen Gebrauch ausgelegt sind.
- Das Gerät nicht an der Leitung anheben oder transportieren. Die Leitung vor Wärmequellen und scharfen Gegenständen schützen.
- Nach Durchführung von Reparaturen u/o Einstellungen muss sichergestellt werden, dass der Universalschlüssel und der Einstellschlüssel entfernt worden sind.
- Vor Abnehmen der Druckluftleitung vom Gerät muss sichergestellt werden, dass das Gerät drucklos ist.
- Vor Durchführung von Reparaturen und vor Reinigung des Geräts muss die Druckluftversorgung des Geräts getrennt werden.
- Beim Einfüllen vom Öl dürfen nur Öle mit den in der vorliegenden Bedienungsanleitung genannten Eigenschaften verwendet werden.
- Bei versehentlicher Freisetzung von Öl und Hautkontakt die betroffene Stelle gründlich mit Wasser und alkalischer Seife waschen.
- Falls möglich müssen Federzüge mit Absturzsicherung zur Sicherung des Geräts verwendet werden.
- Es muss auf die Gefahr durch Peitschen oder Schlagen der Druckluftleitungen geachtet werden.
- Es ist streng verboten, das Gerät auf den Benutzer oder auf andere Personen in der Nähe zu richten!

4.2 - BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät darf ausschließlich für das Setzen der in Abschnitt 2.1 genannten Blindnietmuttern mit Gewinde M3 bis M12 und Blindnietbolzen mit Außengewinde M3 bis M10 verwendet werden.

4.3 - NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Maschine darf nicht verwendet werden:

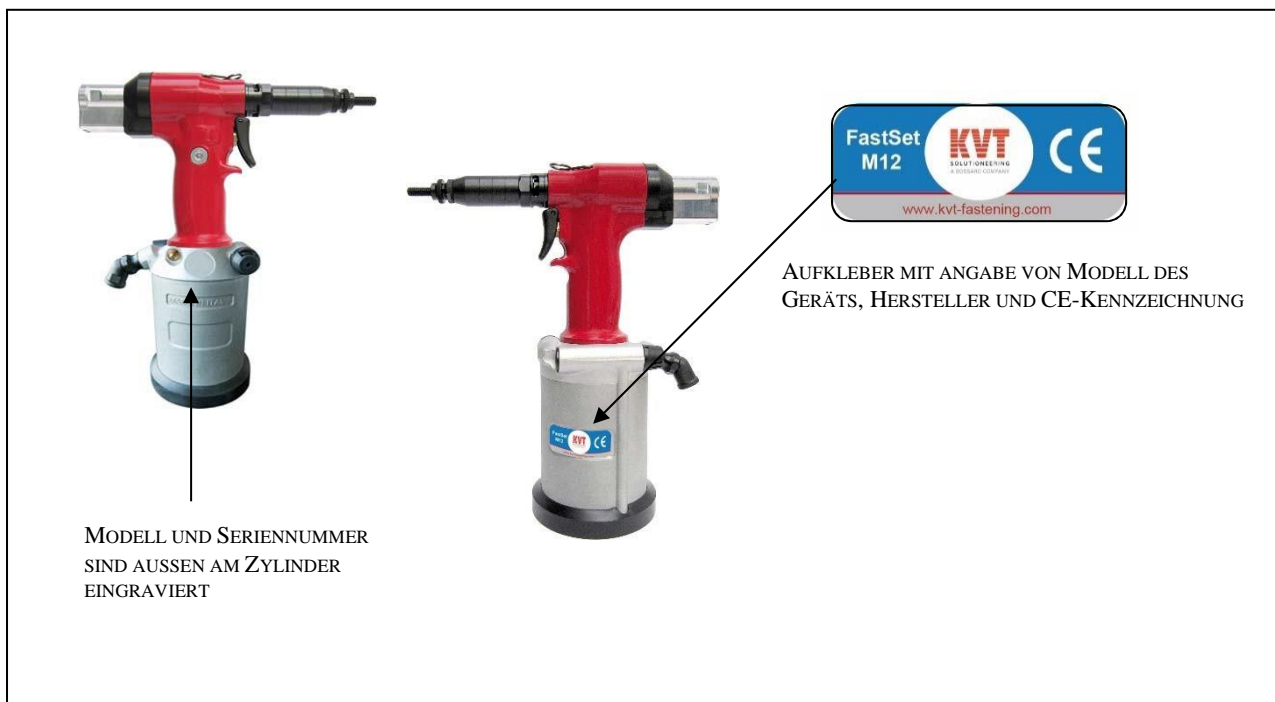
- für andere als die in Abschnitt 4.2 genannten Verwendungen.
- in explosionsgefährdeter oder aggressiver Atmosphäre oder in Atmosphären mit hohem Staub- und Ölpartikelgehalt in der Luft.
- in Atmosphären mit Brandgefahr.
- an Orten, an denen das Gerät Witterungseinflüssen ausgesetzt ist.

4.4 - RESTRISIKEN

Bei normalem Gebrauch und bei der Wartung bestehen für die Benutzer einige Restrisiken, die aufgrund der Art der Eingriffe nicht vollständig beseitigt werden können.

- **Risiko des Bruchs der Druckluftleitung, da diese Druckluft enthält. Der in den technischen Daten angegebene Höchstdruck darf nicht überschritten werden** (siehe Abschnitt 2.5).


4.5 - KENNZEICHNUNG/SERIENNUMMER



5 - INSTALLATION

5.1 - TRANSPORT UND HANDHABUNG

Das Gerät kann von Hand transportieren. Es wird dazu geraten, das Gerät nach Gebrauch wieder im Koffer zu verstauen. Der korrekte Gebrauch des Koffers gewährleistet ein sicheres Transportieren.

 A 5	Schäden am Gerät, die durch den Transport oder die Handhabung bedingt sind, fallen nicht unter die GARANTIE. Reparaturen und das Auswechseln der beschädigten Teile gehen in diesem Fall zu Lasten des Kunden.
--	---

5.2 - LAGERUNG

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, muss es an einem Ort gelagert werden, der folgende Bedingungen erfüllt:

- Das Gerät muss in einem geschlossenen Raum gelagert werden.
- Das Gerät muss vor Stößen und Belastungen geschützt werden. Das Gerät dazu in dem dafür vorgesehenen Koffer verstauen.
- Das Gerät vor Feuchtigkeit und starken Temperaturschwankungen schützen.
- Das Gerät vor korrosiven Substanzen schützen.

5.3 - ANSCHLÜSSE

Um Probleme beim Einschalten des Geräts zu vermeiden, müssen folgende Anweisungen beachtet werden.

5.3.1 - DRUCKLUFTANSCHLUSS

Für den Anschluss an das Druckluftnetz muss eine Leitung mit Schnellanschluss 1/4"+1/4" Gas verwendet werden, die an den Gelenkanschluss am Gerät angeschlossen wird.

Die Leitung muss über eine ausreichende Flexibilität verfügen und die Sicherheitsanforderungen für Druckgeräte erfüllen.



5.4 - DRUCKLUFTVERSORGUNG

Die Druckluft muss frei von Verunreinigungen und Feuchtigkeit sein, um das Gerät vor vorzeitigem Verschleiß der beweglichen Teile zu schützen. Es wird deshalb zur Verwendung trockener, ungeschmierter Luft geraten.

5.5 - KONTROLLEN VOR INBETRIEBNAHME

Vor Inbetriebnahme des Geräts müssen eine Reihe von Kontrollen durchgeführt werden, um Fehler oder Unfälle bei der Inbetriebnahme zu vermeiden.

- Sicherstellen, dass das Gerät keine Transportschäden aufweist.
- Sicherstellen, dass die Druckluftleitung korrekt an den Druckluftanschluss am Gerät angeschlossen worden ist.
- Sicherstellen, dass sich der Motor frei bewegt und dreht.

6 - GERÄTEBETRIEB

6.1 - BEDIENPERSONAL

Das Gerät ist auf den Gebrauch durch nur einen Benutzer ausgelegt.

Das Bedienpersonal des Geräts muss die unten genannten Anforderungen erfüllen oder im Rahmen einer angemessenen Ausbildung und Einweisung erwerben und die vorliegende Bedienungsanleitung sowie alle, die Sicherheit betreffenden Informationen gelesen und gut verstanden haben.

- Allgemeine und fachliche Ausbildung, die den Benutzer in die Lage versetzt, den Inhalt der vorliegenden Bedienungsanleitung sowie die Abbildungen und Pläne zu verstehen.
- Kenntnis der wichtigsten Vorschriften für die Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie der wichtigsten technischen Normen.
- Kenntnis der Anlage und der Produktionsstätte, in der das Gerät verwendet wird.
- Kenntnis des Verhaltens in Notfällen, des Orts, an dem die Persönliche Schutzausrüstung bereitgestellt wird, sowie des korrekten Gebrauch der Persönlichen Schutzausrüstung.

Neben den oben genannten Voraussetzungen müssen die Wartungstechniker auch über eine angemessene technische Ausbildung verfügen.

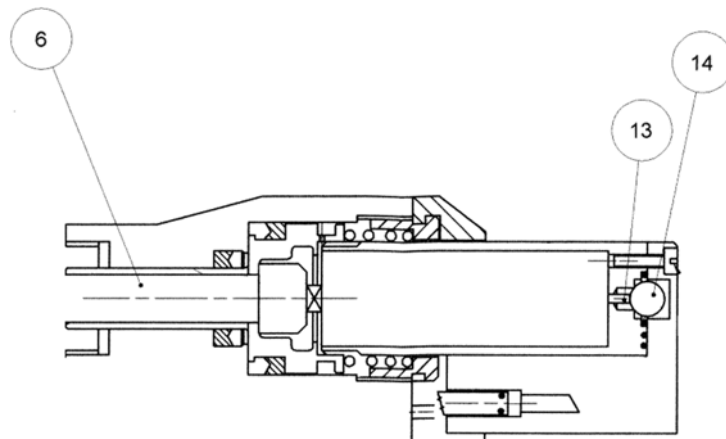


P 1

MOTOR MIT DREHRICHTUNG SETZEN

Wenn der Drehbolzen (**6 - Code 4151500**) bricht und durch einen neuen ersetzt wird, kann es vorkommen, dass der Motor nur mit Drehrichtung für das Setzen läuft. Das liegt daran, dass die Stange (**13 - Code 3761300**) zu lang ist. In diesem Fall muss die die Stange um einige Zehntel mm gekürzt werden, um das Schließen der Kugel (**14 - Code 3096900**) zu gewährleisten. Bei eingeschalteter Luft darf die Stange kein axiales Spiel aufweisen.

Wenn die Stange zu kurz ist, muss sie durch eine neue Stange ersetzt und ohne axiales Spiel bei eingeschalteter Luft angepasst werden, bis ein Schließen der Kugel (**14 - Code 3096900**) erreicht wird.



6.2 - VORBEREITUNG DES GERÄTS UND SCHRAUBENWECHSEL



P 2

Achtung:

Die Vorbereitung des Geräts und der Schraubenwechsel müssen am Gerät mit getrennter Druckluftversorgung durchgeführt werden.

Abbildung 6.2 – A

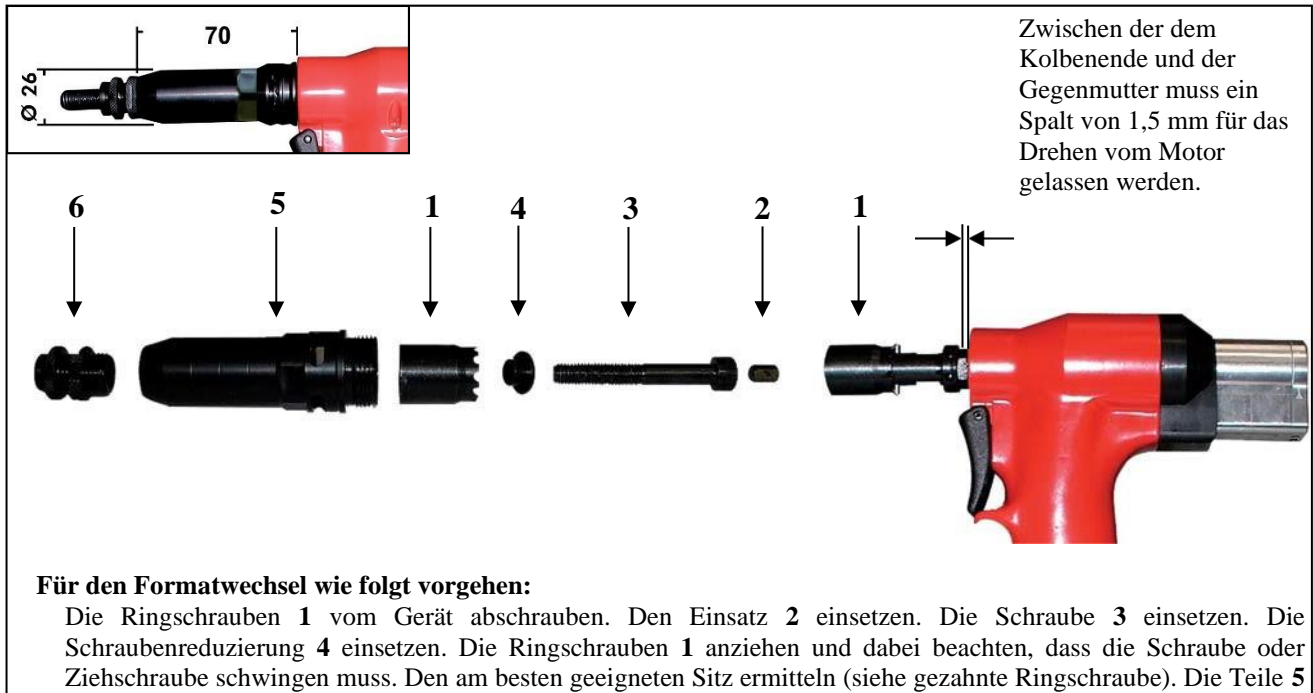


Abbildung 6.2 – B

ABSCHRAUBEN DER RINGSCHRAUBE VOM SCHNELLWECHSELSYSTEM

Den kleinen Stift mit zwei Fingern zusammendrücken, um ihn nach innen zu schieben, und gleichzeitig die Ringschraube abschrauben.

Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenbau, dass die Ringmutter vom breiten Typ 20, Code 4277200, ist. Dies vermeidet Probleme beim Festhalten der Drehung

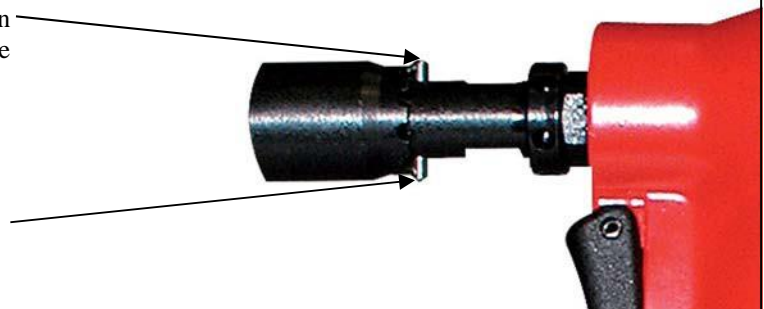


Abbildung 6.2 – C



**REGULIERUNG VOM ÖLDRUCK (KRAFT) - SCHRAUBE
FESTSCHRAUBEN**

M3 } WEISS
M4 }

M5 } GRÜN

M6 }
M8 } ROT
M10 }

HINWEIS: Diese Regulierungen sind nur ein Anhaltswert für den Benutzer. Die Blindnietmuttern haben unterschiedliche Härten, sodass Korrekturen nach oben der nach unten erforderlich sind (+/-).

WICHTIG

REGULIERUNG VOM ÖLDRUCK (KRAFT).
Erhöhen der Kraft: nach rechts festschrauben.

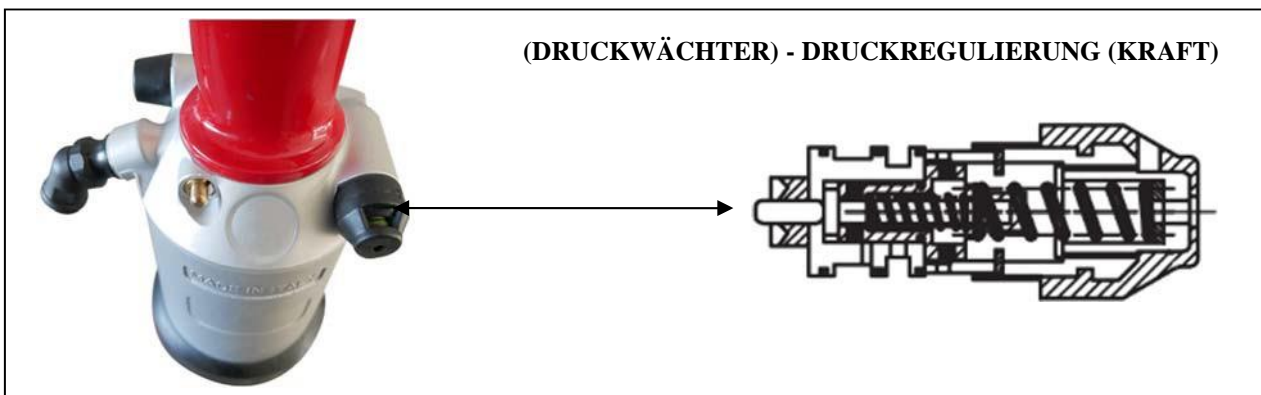
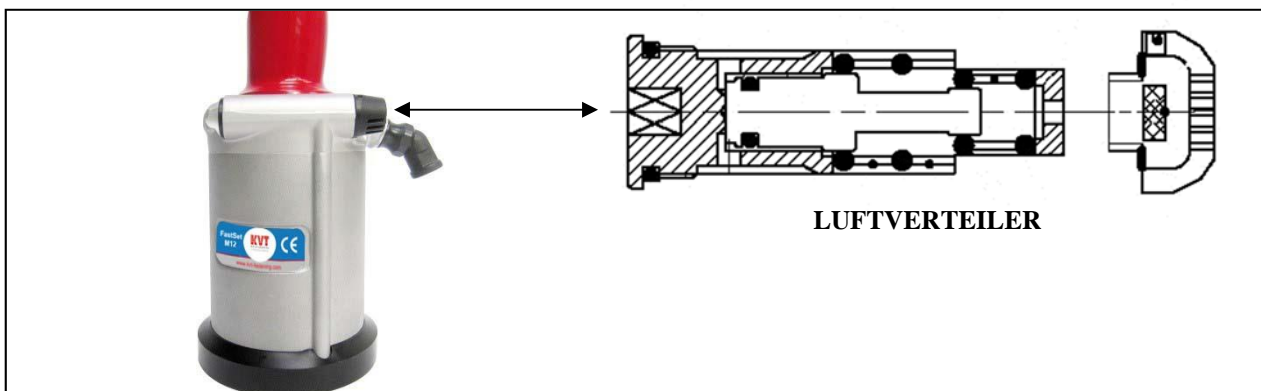
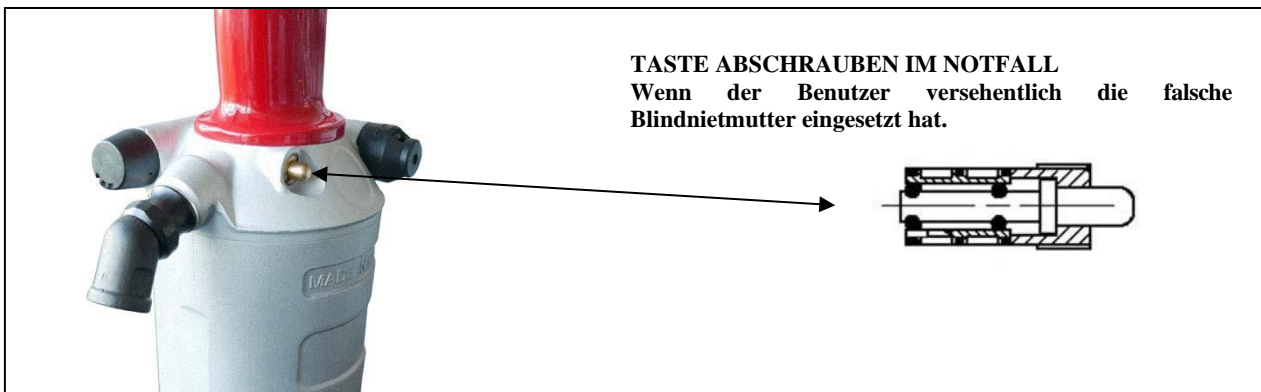
Verringern der Kraft: nach links losschrauben.

ACHTUNG

Wenn die Schraube der Druckregulierung (KRAFT) komplett festgeschraubt ist, ist ein Lösen nur bei einem Druck von mindestens 6,5 bar (atm) möglich.

6.3 - HINWEISE

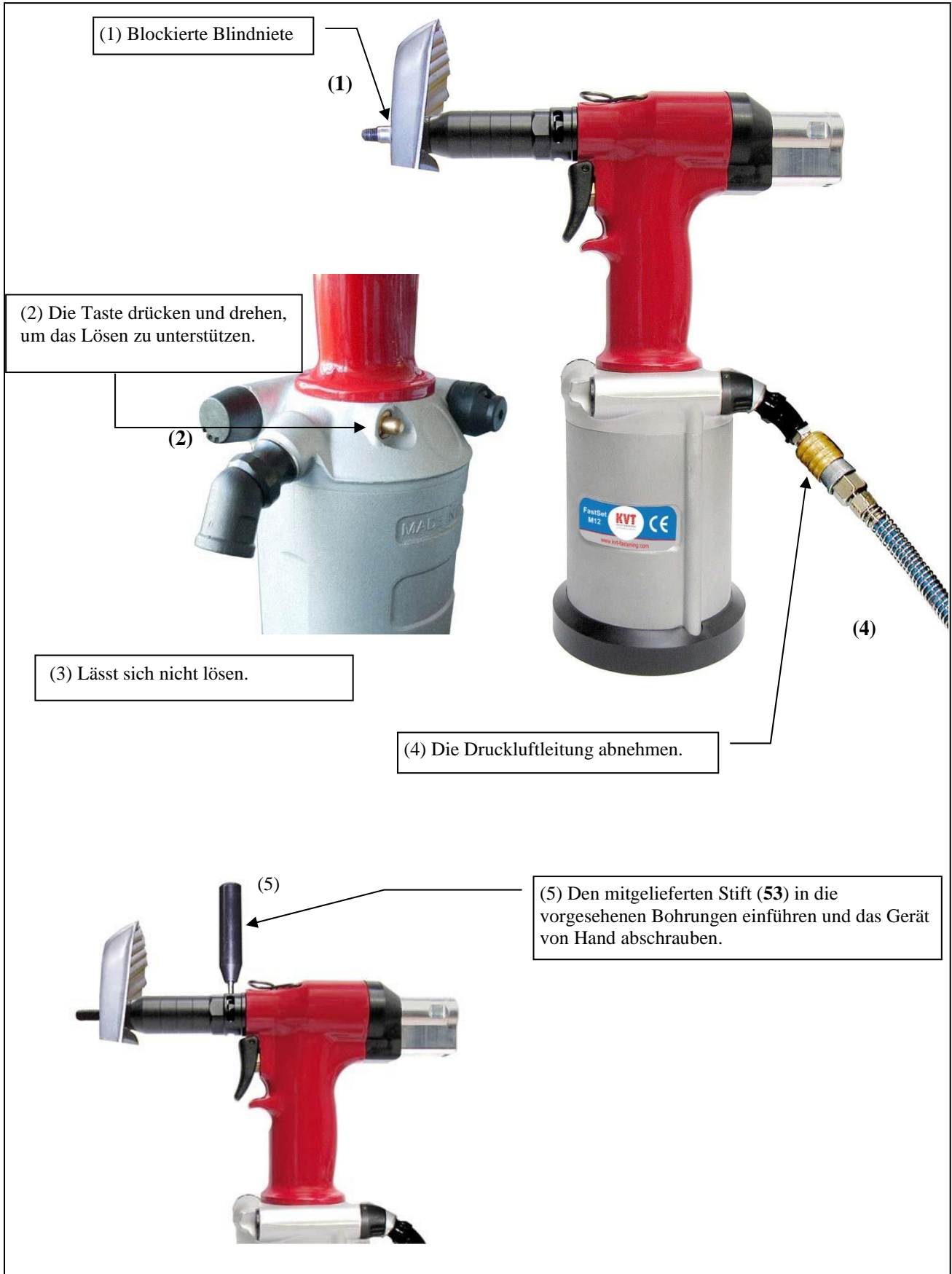
Wenn sich die Blindnietmutter verklemmt oder die falsche Blindnietmutter eingesetzt worden ist, wie folgt vorgehen:



ACHTUNG

- 1- Der Abschraubzyklus kann nicht erfolgen, wenn die Blindnietmutter nicht auf der Schraube (Ziehschraube) montiert ist, da am Druckwächter kein Druck aufgebaut wird.
- 2- Dadurch, dass kein Öldruck aufgebaut wird, kann der Druckwächter das Abschrauben nicht durchführen.

Abbildung 6.3 – A



7 - WARTUNG

7.1 - VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE WARTUNG


Die Wartung muss bei stillgesetztem Gerät und getrennter Druckluftversorgung durchgeführt werden.

Wichtige Hinweise:

- Die Wartungsanweisungen für das Gerät müssen beachtet werden.
- Die Sicherheit und das korrekte Funktionieren des Geräts sind nur dann gewährleistet, wenn ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.

7.2 - REINIGUNG

Das Gerät muss regelmäßig (je nach Nutzungsbedingungen und Nutzungshäufigkeit) gereinigt und geschmiert werden. Diese Wartung muss mindestens einmal pro Jahr durchgeführt werden.

 P 3	Das Gerät von allen Energiequellen trennen. Bei der Durchführung der Reinigung muss der Benutzer von geeigneter Persönlicher Schutzausrüstung Gebrauch machen.
--	--

7.3 - ORDENTLICHE WARTUNG

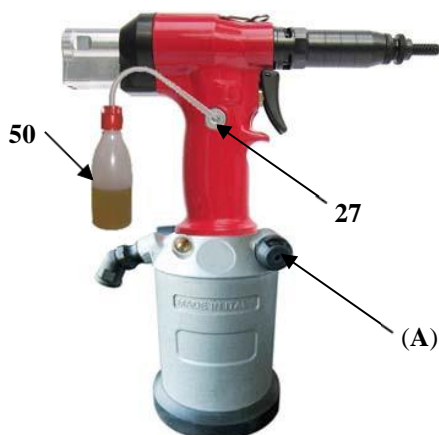
Siehe Abbildung 6.2 - A.

Die geplante, ordentliche Wartung umfasst Inspektionen, Kontrolle und Eingriffe, die der Vermeidung von Defekten dienen und folgende Prüfungen umfassen:

- Prüfung der Schmierung des Geräts.
- Prüfung des Zustands der Verschleißteile.

7.3.1 - NACHFÜLLEN VOM ÖL IM HYDRAULIKKREISLAUF

Abbildung 7.3 – A



Das Nachfüllen vom Öl im Hydraulikkreislauf ist erforderlich, wenn das Gerät seit langem im Einsatz ist und ein Nachlassen vom Hub des Geräts spürbar ist.

In diesem Fall wie folgt vorgehen (siehe Abbildung 7.3 – A):

- Die Druckluftversorgung des Geräts trennen.
- Den Druckwächter (A) mit dem dafür vorgesehenen Schlüssel (54) ganz abschrauben.
- Den Stopfen und die Unterlegscheibe (27) abschrauben.
- Das Gerät in horizontale Position bringen und langsam Hydrauliköl (Typ ISO VG 32) (50) einfüllen, bis der Hydraulikkreislauf voll ist.
- Den Stopfen und die Unterlegscheibe (27) wieder aufschrauben.
- Das Gerät an die Druckluftversorgung anschließen und einige Leerzyklen durchführen (die Taste nicht mehr drücken). Dann die Schraube (27) abschrauben und prüfen, dass der Hydraulikkreislauf voll ist und sich keine Luftblasen gebildet haben.

Für die Durchführung der obenstehenden Eingriffe ist das Tragen von Schutzhandschuhen erforderlich.

Das Entleeren von Altöl in die Kanalisation ist **verboten**. Altöl muss ordnungsmäßig über Spezialfirmen entsorgt werden.

Achtung: Bei versehentlicher Freisetzung von Öl und Hautkontakt die betroffene Stelle gründlich mit Wasser und alkalischer Seife waschen.

7.3.2 - VERSCHLEISSTEILE

Die Abnutzung der Kunststoffteile muss regelmäßig kontrolliert werden, da sie für einen sicheren Stand des Geräts garantiert. Die erforderlichen Ersatzteile können unter Angabe von Baujahr und Seriennummer des Geräts bei der Fa. KVT - FASTENING bestellt werden (siehe Abschnitt 4.5).

Die Abnutzung der Schraube und des Mundstücks muss regelmäßig kontrolliert werden. Zum Auswechseln wie in Abschnitt 6.2 beschrieben vorgehen.

Bei der Bestellung der Ersatzteile müssen die in Abschnitt 3.1 genannten Codes angegeben werden.

7.4 - WARTUNGSSATZ AUF ANFRAGE




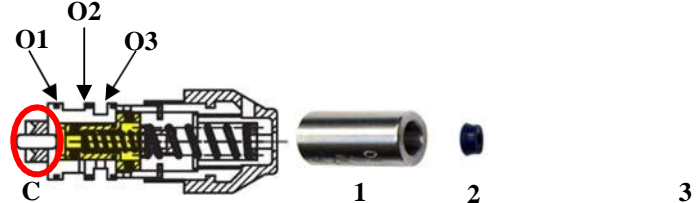
Die Anweisungen unten beachten:

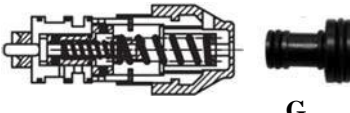
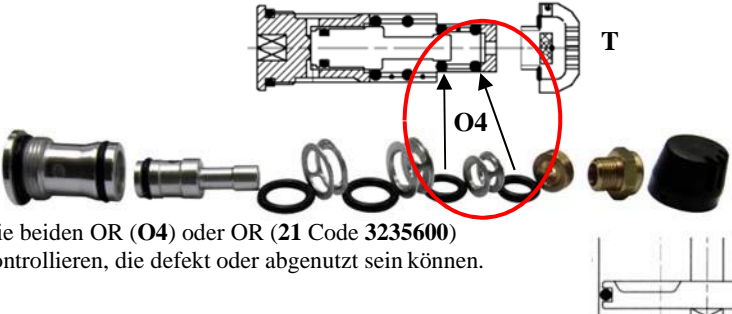
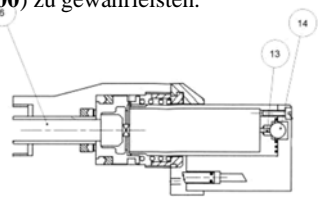





BEZUG	CODE	MENGE	BESCHREIBUNG
D.	4461800	1	GEFRÄSTE SPANNMUTTER ZUM AUFSCHRAUBEN UND ABSCHRAUBEN DER RINGSCHRAUBE (10)
E.	4461900	1	HÜLSE ZUM EINFÜHREN VOM DREHBOLZEN (6) MIT EINGESETZTER DICHTUNG
F.	4461700	1	SPITZE ZUR ABDECKUNG VOM GEWINDE BEIM EINSETZEN VOM DREHBOLZEN (6), um die Dichtung vom Satz (26) nicht zu beschädigen.
1.+ 3.	4380800	1	FÜHRUNGSHÜLSE + ZYLINDERSTIFT AUS ALUMINIUM Ø 8x78 ZUM EINSETZEN DER LIPPENDICHTUNG Ø 9 unten im Sitz des Druckwächters (C)
2.	-	1	LIPPENDICHTUNG Ø 9 (C) von SATZ (41)

8 - FEHLERSUCHE

8.1 - MÖGLICHE FUNKTIONSSTÖRUNGEN

URSACHE	ABHILFE
Zieht nicht.	Es fehlt Öl [siehe Abschnitt 7.3.1].
Gerät führt kein Herausschrauben durch.	Wenn die Blindnietmutter in die Ziehschraube eingesetzt wird, führt das Gerät beim Drücken der Taste (A) kein Herausschrauben durch. Nicht ausreichend Öl: Öl nachfüllen.
Schraubt heraus ohne Ziehen.	O-Ring (B) defekt: O-Ring auswechseln. O-Ring Code 4371800  
Verzögert das Herausschrauben nach dem Ziehen.	Schmierung lässt bei intensivem Gebrauch nach und Schmierfett verhärtet sind. Den Kolben (G) ausbauen und schmieren. 
Auswechseln Bauteile Druckwächter.	 <p>Bei Eingriffen am Druckwächter:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Druckluftversorgung trennen. 2. Den Ölstopfen (27) abschrauben, um das Austreten der Dichtung (C) zu vermeiden. Wenn die Dichtung ausgewechselt werden muss, die Führung (1) verwenden, die Dichtung (2) in die Führung einsetzen und mit dem Stift (3) in ihren Sitz schieben. Wenn der Druckwächter nach Montieren aller Bauteile nicht korrekt funktioniert, bedeutet das, dass die O-Ringe (O1, O2, O3) schlecht montiert worden sind: Der O-Ring (O2) ist defekt und dreht sich ohne Ziehen. Der O-Ring (O3) zieht, dreht sich aber nicht auf. Am O-Ring (O1) tritt Luft aus. Die 3 O-Ringe auswechseln (ORM 15x1) die zum Satz (41) Code 4157200 gehören.

URSACHE	ABHILFE	
Übergang von Hub zum Aufschrauben dauert länger.	Den Druckwächter öffnen, den kleinen Kolben (G) herausnehmen, schmieren und wiedereinsetzen.	
Am Schalldämpfer (T) tritt Luft aus.	Die beiden OR (O4) oder OR (21 Code 3235600) kontrollieren, die defekt oder abgenutzt sein können.	
MOTOR mit Drehrichtung Setzen	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Drehbolzen (6 - Code 4151500) bricht und durch einen neuen ersetzt wird, kann es vorkommen, dass der Motor nur mit Drehrichtung für das Setzen läuft. Das liegt daran, dass die Stange (13 - Code 3761300) zu lang ist. In diesem Fall muss die die Stange um einige Zehntel mm gekürzt werden muss, um das Schließen der Kugel (14 - 3096900) zu gewährleisten. - Wenn die Stange zu kurz ist, muss sie durch eine neue Stange ersetzt und ohne axiales Spiel bei eingeschalteter Luft angepasst werden, bis ein Schließen der Kugel (14 - Code 3096900) erreicht wird. 	
Montage Schnellwechselsystem	Beim Montieren vom Schnellwechselsystem (Code 4176900) muss bei eingeschalteter Luft sichergestellt werden, dass ein 1,5 mm breiter axialer Spalt zwischen der Gegenmutter und dem Kolbenende frei bleibt.	
Drehzahlverlust oder Stillstand beim Aufschrauben	Wenn das Gerät intensiv im Einsatz ist, kann es zu einem Drehzahlverlust oder Stillstand beim Aufschrauben kommen. In diesem Fall den Druckluftschlauch abnehmen, einige Tropfen Öl in den Druckluftanschluss (34) geben und den Druckluftschlauch wieder anschließen. Dann den Motor durch Drücken der Taste (P) einige Minuten lang laufen lassen, um den Motor zu reinigen und zu schmieren.	
Am Luftverteiler tritt Luft aus.	Wenn Luft am Verteiler austritt, ist die Tellscheibe vom Kolben gebrochen.	

9 - DIAGNOSTIK UND REPARATUR

9.1 - REPARATUR

Um die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit des Geräts zu gewährleisten müssen Reparaturen vom Vertragshändler in der Nähe oder vom Technischen Kundendienstzentrum der Fa. *KVT - FASTENING* durchgeführt werden (siehe Abschnitt 1.2).

9.2 - KUNDENDIENST ANFORDERN

Bei Anfragen gleich welcher Art im Zusammenhang mit dem Gebrauch, der Wartung, der Installation und der Reparatur des Geräts steht die Fa. *KVT - FASTENING* den Kunden jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Kunde sollte seine Anfragen klar und deutlich erläutern, immer auf das vorliegende Handbuch Bezug nehmen und die Anweisungen in Abschnitt 1.2 beachten.

10 - VERSCHROTTUNG

10.1 - VERSCHROTTEN DES GERÄTS

Bei der Verschrottung des Geräts müssen die Plastikteile getrennt und unter Beachtung der geltenden Vorschriften der Mülltrennung zugeführt werden.

Die Metallteile müssen für die Entsorgung in Stahlteile und Teile aus anderen Metallen und Legierungen getrennt werden. Das Entleeren von Altöl in die Kanalisation ist verboten. Altöl muss ordnungsmäßig über Spezialfirmen entsorgt werden.

11 - ANHÄNGE

11.1 - ERKLÄRUNGEN

Der Anhang enthält folgende Erklärung:

- CE-Konformitätserklärung nach Vorgabe der MASCHINENRICHTLINIE 2006/EG.

CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

ERKLÄRT

verhelfen durch:

1t 1A 111 kCt.-G.

(gesetzlicher Vertreter)

auf die alleinige Verantwortung, dass die Maschine

FASTSETM12

Seriennummer: _____

auf die sich die vorliegende Konformitätserklärung bezieht

KONFORM

mit den Vorgaben der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG ist.

Die technische Dokumentation wird aufbewahrt von:

KVT-Fastening
Zweigniederlassung der Bossard AG Lagerstrasse 8
CH-8953 Dietikon/Zürich

Datum

19.11.19

ij) //
Unterschrift

ATTENTION!

LA FASTSETM12 EST LIVRÉE SANS LES KITS D'OUTILLAGE DE POSE, QUI DOIVENT ÊTRE COMMANDÉS SÉPARÉMENT EN FONCTION DES BESOINS DE L'UTILISATEUR.

CARACTÉRISTIQUES

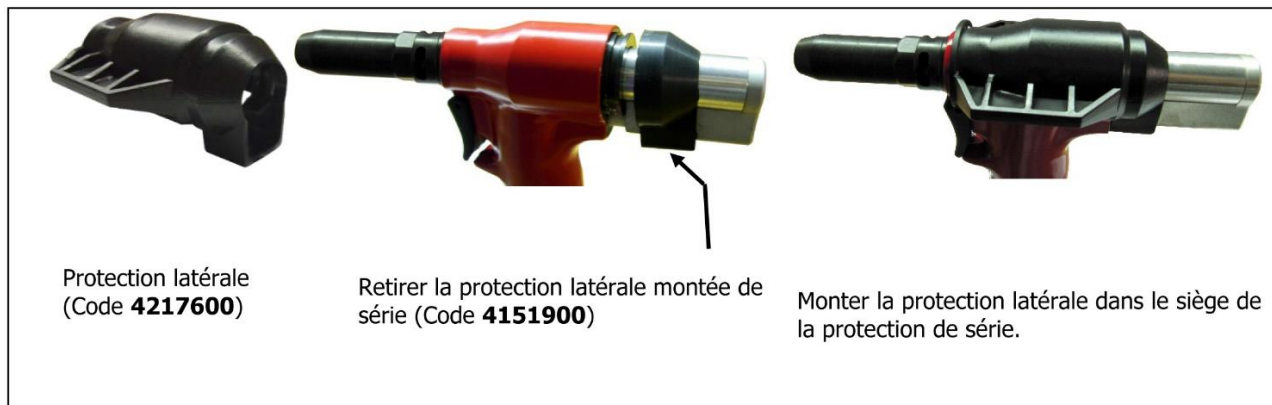
CET APPAREIL EST COMMANDE PAR FORCE CONTROLÉE.

L'AVANTAGE DE CETTE COMMANDE PAR FORCE CONTROLÉE EST L'APPLICATION D'ECROUS IDENTIQUES DANS DES TOLES DE DIFFÉRENTES ÉPAISSEURS (DIXIÈME DE MM) SANS DEVOIR REGLER LE REGLAGE À PRESSION.

1. Retour du piston pneumatique à air (sans ressort).
2. Alimentation du piston d'air à l'extérieur et non à travers le piston.
3. Montage de la tête avec un écrou moleté (l'utilisation de la clé n'est plus nécessaire).
4. Les tirants sont des vis d'usage courant.
5. En cas de mauvaise manipulation de l'utilisateur, par exemple l'utilisation d'un écrou aveugle inadapté ou d'un mauvais réglage de la force, ce qui conduit au blocage de l'écrou, appuyer sur le bouton (6.3).
6. Bouton poussoir de commande unique.
7. Il ne faut pas de réglage si l'on modifie l'épaisseur.
8. Lors du réajustement dans une zone du dixième de mm, il ne résulte aucun dommage sur le mandrin ou le tiran.
9. Poids faible.
10. Utilisation simple.
11. Maniabilité.

FASTSETM12

PROTECTION LATÉRALE (accessoire sur demande)



Cette protection latérale (Code **4217600**) a été pensée pour prendre l'outil en main durant les phases de finition de différents produits, lorsqu'il est nécessaire de faire très attention. Avec la base en caoutchouc de l'outil, elle permet de créer un plan d'appui, en évitant de cette façon qu'il y ait un contact éventuel avec la partie en métal du corps.

L'outil est fourni de série avec une
PROTECTION (11).

Enlever la PROTECTION (11) et insérer la
PROTECTION (Code 4147200).



Afin de diminuer le bruit d'air, la protection (11) peut être
remplacée par la protection (Code 4147200). La protection est
vendue séparément..

ACCESSOIRE SUPPLÉMENTAIRES

(A) STANDARD

(B) SUR DEMANDE:

COUVERCLE + VIS AVEC ANNEAU

(SET CODE 4540500)

+ BALANÇER 2/3 KG

(CODE 0523200)

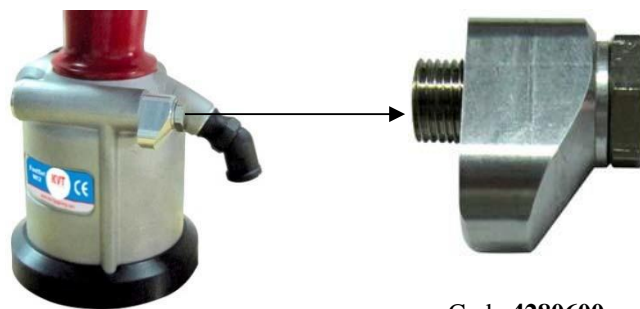


48

PROTECTION MOTEUR EN PLASTIQUE (Code 4796200)




**POUR LES FASTSETM12 ON PEUT
FOURNIR SUR DEMANDE LE DEVIATEUR
D'AIR ORIENTABLE (CODE 4280600).**



Code 4280600



REF.	CODE	Q.TE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - A	4280600	1	KIT COMPLET DEVIATEUR AIR ORIENTABLE 
1.	4280700	1	FILTRE
2.	4280900	1	BLOC
3.	3542800	1	RONDELLE ETANCHEITE AIR
4.	4281100	1	VIS TE SPECIALE



LE DEFLECTEUR KIT 37 EST MONTE SUR LES OUTILS DE SERIE EN CAS DE NECESSITE ON PEUT FOURNIR LE DEVIATEUR SPECIAL D'AIR ORIENTABLE (CODE 4280600).

SOMMAIRE**1 - INFORMATIONS GENERALES** P. 59

- 1.1 ASSISTANCE
- 1.2 CERTIFICATION ET MARQUAGE CE
- 1.3 GARANTIE
- 1.4 STRUCTURE DU MANUEL
 - 1.4.1 OBJECTIFS ET CONTENU
 - 1.4.2 DESTINATAIRES
 - 1.4.3 CONSERVATION DU MANUEL
 - 1.4.4 SYMBOLES UTILISES

2 - DESCRIPTION DE L'APPAREIL P. 61

- 2.1 PRINCIPE DE FONCTIONNEMENT
- 2.2 VIBRATIONS
- 2.3 ÉMISSIONS SONORES
- 2.4 DONNEES TECHNIQUES
- 2.5 ÉQUIPEMENT ET ACCESSOIRES STANDARD
 - 2.5.1 ACCESSOIRES SUR DEMANDE
 - 2.5.1.1 POUR LA POSE D'INSERTS FILETES
 - 2.5.1.1.1 KIT POUR INSERT FILETES M3
 - 2.5.1.1.1.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M3
 - 2.5.1.1.2 KIT POUR INSERT FILETES M4
 - 2.5.1.1.2.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M4
 - 2.5.1.1.3 KIT POUR INSERT FILETES M5
 - 2.5.1.1.3.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M5
 - 2.5.1.1.4 KIT POUR INSERT FILETES M6
 - 2.5.1.1.4.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M6
 - 2.5.1.1.5 KIT POUR INSERT FILETES M8
 - 2.5.1.1.5.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M8
 - 2.5.1.1.6 KIT POUR INSERT FILETES M10
 - 2.5.1.1.6.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M10
 - 2.5.1.1.7 KIT POUR INSERT FILETES M12
 - 2.5.1.1.7.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS FILETES M12
 - 2.5.1.1.8 TETE PLATE AVEC BOUSSELE EN POUCES 1/2-13 UNC
 - 2.5.1.1.8.1 COMPOSITION KIT 1/2-13UNC
 - 2.5.1.2 POUR LA POSE D'INSERTS MALES
 - 2.5.1.2.1 KIT POUR INSERTS MALES M4
 - 2.5.1.2.1.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS MALES M4
 - 2.5.1.2.2 KIT POUR INSERTS MALES M5
 - 2.5.1.2.2.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS MALES M5
 - 2.5.1.2.3 KIT POUR INSERTS MALES M6
 - 2.5.1.2.3.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS MALES M6
 - 2.5.1.2.4 KIT POUR INSERTS MALES M8
 - 2.5.1.2.4.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS MALES M8
 - 2.5.1.2.5 KIT POUR INSERTS MALES M10

- 2.5.1.2.5.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERTS MALES M10

- 2.5.1.3 TETES D'EXTENSION

3 - PIECES DE RECHANGE P. 80

- 3.1 PIECES DE RECHANGE
 - 3.1.1 KIT RAPIDE AVEC RESSORT
 - 3.1.1.1 COMPOSITION KIT RAPIDE AVEC RESSORT
 - 3.1.1.1.1 BAGUE DENTEE SPECIALE POUR VIS TCCEI M8. NE NECESSITE PAS DE REDUCTION (ACCESSOIRE EN OPTION)
 - 3.1.2 KIT SPECIAL HAUTE RESISTANCE POUR M8 AVEC BAGUE FIXE
 - 3.2 PIECES DE RECHANGE GROUPE MOTEUR (KIT 20) (CODE 4316600)
 - 3.3 COMMANDE DE PIECES DE RECHANGE

4 - SECURITE P. 84

- 4.1 AVERTISSEMENTS GENERAUX
- 4.2 USAGE PREVU
- 4.3 CONTRE-INDICATIONS D'EMPLOI
- 4.4 RISQUES RESIDUELS
- 4.5 IDENTIFICATION/NUMERO DE SERIE

5 - INSTALLATION P. 86

- 5.1 TRANSPORT ET MANUTENTION
- 5.2 ENTREPOSAGE
- 5.3 RACCORDEMENTS
 - 5.3.1 PNEUMATIQUE
- 5.4 ALIMENTATION EN AIR
- 5.5 CONTROLES PRELIMINAIRES

6 - FONCTIONNEMENT P. 87

- 6.1 PERSONNEL HABILITE
- 6.2 PREPARATION DE L'APPAREIL ET CHANGEMENT DES VIS
- 6.3 INFORMATIONS

7 - MAINTENANCE P. 92

- 7.1 ÉTAT DE LA MAINTENANCE
- 7.2 NETTOYAGE
- 7.3 MAINTENANCE ORDINAIRE
 - 7.3.1 VIDANGE DE L'HUILE DU CIRCUIT OLEODYNAMIQUE
 - 7.3.2 PIECES D'USURE
- 7.4 KIT DE MAINTENANCE EN OPTION

8 - DEPANNAGE P. 95

- 8.1 PROBLEMES EVENTUELS

9 - DIAGNOSTIC ET REPARATIONS P. 97

- 9.1 REPARATIONS
- 9.2 DEMANDE D'ASSISTANCE

10 - MISE AU REBUT P. 97

- 10.1 DEMONTAGE


11 - ANNEXES P. 97

- 11.1 DECLARATION

1 - INFORMATIONS GÉNÉRALES

1.1 - ASSISTANCE

Pour toute question relative à l'utilisation, la maintenance ou aux pièces de rechange, le Client est prié de contacter le distributeur local agréé (ou de s'adresser directement à *KVT - FASTENING*), en précisant les informations d'identification de l'Appareil mentionnées sur le cylindre externe:

 C 1	Voir paragraphe 3
---	-------------------

1.2 - CERTIFICATION ET MARQUAGE CE

Cet Appareil a été conçu conformément aux Directives CE en vigueur à la date de sa mise sur le marché. Cet Appareil n'entrant pas dans le cadre de l'ANNEXE IV de la DIRECTIVE 2006/42/CE, *KVT - FASTENING* a recours à la procédure d'auto-certification pour apposer le marquage CE.

1.3 - GARANTIE

La garantie a une durée de 12 mois à compter de la date mentionnée sur la Facture ou le Bon de Garantie fournis avec l'Appareil. La Garantie couvre exclusivement les pièces de rechange et non la main-d'œuvre.

Sont exclus de la Garantie les accessoires standard (voir paragraphe 2.5) et les dommages résultant de:

- Transport et/ou manutention
- Erreurs de l'Opérateur
- Opération de maintenance non prévue dans le présent Manuel (voir chapitre 7)
- Pannes et/ou dommages non imputables à un défaut de fonctionnement de l'Appareil
- Remplacement des pièces sujettes à l'usure.

L'entretien/remplacement non autorisé de pièces de l'appareil ainsi que l'utilisation d'accessoires, d'outils, de consommables autres que ceux qui sont recommandés par le fabricant peuvent entraîner des risques d'accidents et ne seront pas couverts par la garantie.

1.4 - STRUCTURE DU MANUEL

Le Client est prié de lire attentivement les informations contenues dans le présent Manuel, car la préparation, l'installation et l'utilisation correctes de l'appareil forment la base des relations contractuelles Fabricant - Client.

1.4.1 - OBJECTIFS ET CONTENU

Ce Manuel fournit au Client toutes les informations nécessaires pour une utilisation appropriée de l'appareil et pour lui permettre de travailler de manière autonome et sécurisée. Le manuel comprend des informations sur les aspects techniques, le fonctionnement, la maintenance, les pièces de rechange et la sécurité.

Avant d'effectuer toute opération sur l'Appareil, les Opérateurs et les Techniciens qualifiés doivent lire attentivement les instructions contenues dans le présent document.

En cas de doute sur l'interprétation des instructions, contacter *KVT - FASTENING* pour obtenir les explications nécessaires.

1.4.2 - DESTINATAIRES

Ce Manuel s'adresse à l'Opérateur et aux Techniciens agréés chargés de la maintenance de l'Appareil.




Les Utilisateurs ne doivent pas effectuer les opérations réservées aux Réparateurs ou aux Techniciens qualifiés.

KVT - FASTENING décline toute responsabilité en cas de dommages résultant du non-respect de cette interdiction.

1.4.3 - CONSERVATION DU MANUEL

Ce Manuel d'Instruction doit être conservé à proximité de l'appareil, dans un conteneur adapté, à l'abri de produits liquides ou de tout autre élément susceptible d'affecter la lisibilité de son contenu.

1.4.4 - SYMBOLES UTILISÉS

SYMBOLE	SIGNIFICATION	COMMENTAIRE
 P ...	DANGER	Indique un danger pour l'Utilisateur.
 A ...	AVERTISSEMENT	Désigne un avertissement ou une remarque sur une fonction clé ou des informations utiles. La plus grande attention doit être accordée aux encadrés portant ce symbole.
 C ...	CONSULTATION	Consulter le Manuel d'Instructions avant d'effectuer une opération spécifique.

2 - DESCRIPTION DE L'APPAREIL

2.1 - PRINCIPES DE FONCTIONNEMENT

La sertisseuse *oléopneumatique pour écrous FASTSETM12* dotée d'un système de réglage (course et force) s'utilise avec:

- des inserts filetés femelles de M3 à M12
- des inserts filetés mâles de M4 à M10.

Le système oléopneumatique et les parties mécaniques qui composent la structure interne de la sertisseuse *FASTSETM12* offrent une fiabilité supérieure à celle d'autres modèles. Ils permettent d'éviter tout problème lié à l'usure des composants, garantissant ainsi une durée de vie plus longue et une meilleure fonctionnalité. Les solutions techniques adoptées réduisent les dimensions ainsi que le poids de l'appareil et améliorent la maniabilité de la sertisseuse *FASTSETM12*.

2.2 - VIBRATIONS

Dans des conditions normales conformes aux instructions d'utilisation, les vibrations ne présentent aucun risque du point de vue de la sécurité.

2.3 - ÉMISSIONS SONORES

Cet appareil est conçu et réalisé de manière à réduire à la base le niveau d'émission sonore.

Le niveau de pression acoustique continu équivalent pondéré «A» mesuré sur le lieu de travail ne dépasse pas 80 Db (A). Dans tous les cas, les informations mentionnées permettront à l'utilisateur de cet appareil d'évaluer au mieux les dangers et les risques auxquels il sera exposé.

2.4 - DONNÉES TECHNIQUES

Vous trouverez ci-dessous les informations et les caractéristiques techniques de l'appareil auxquelles vous devrez vous référer en cas d'appel au Centre d'Assistance Technique de KVT - FASTENING.

TABLEAU 2.4 A – DONNEES ET CARACTERISTIQUES

PRESSIION D'AIR DE FONCTIONNEMENT	6 bars
PRESSIION D'AIR MIN – MAX	5 – 7 bars
CONSUMMATION D'AIR PAR CYCLE A 6 BARS	5 litres
COURSE MAX	6,5 mm
FORCE MAX	26.600 N
VITESSE DU MOTEUR (VISSAGE)	2200 rpm à 6,5 bars
VITESSE DU MOTEUR (DEVISSAGE AVEC CYCLE)	1750 rpm à 6,5 bars
VITESSE AVEC DEVISSAGE DIRECT	1850 rpm à 6,5 bars
POIDS (SANS KIT D'OUTILLAGE)	2,200 kg
VIBRATIONS	< 2,5 m/s ²
BRUIT	76 dB (A)

Figure 2.4 – B

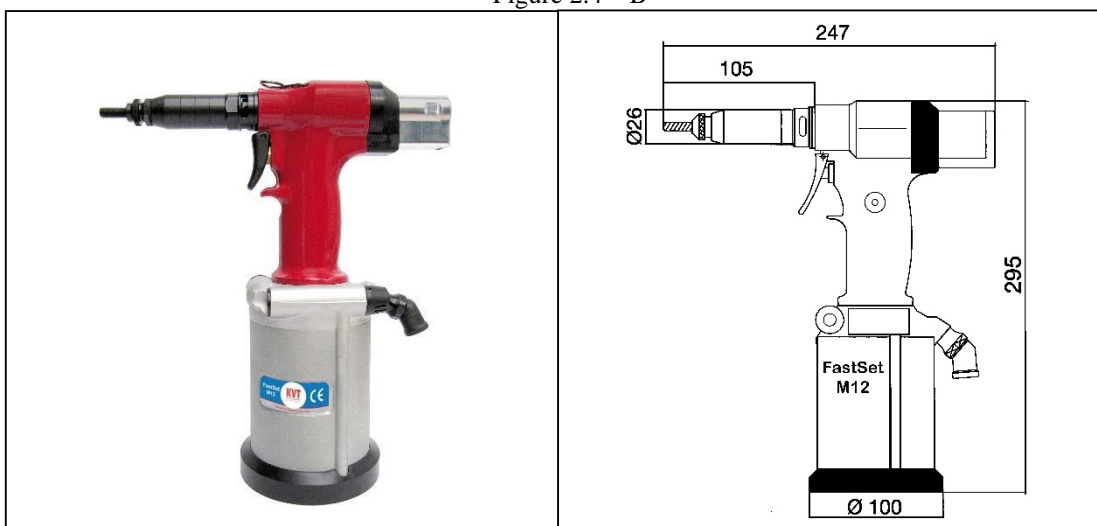
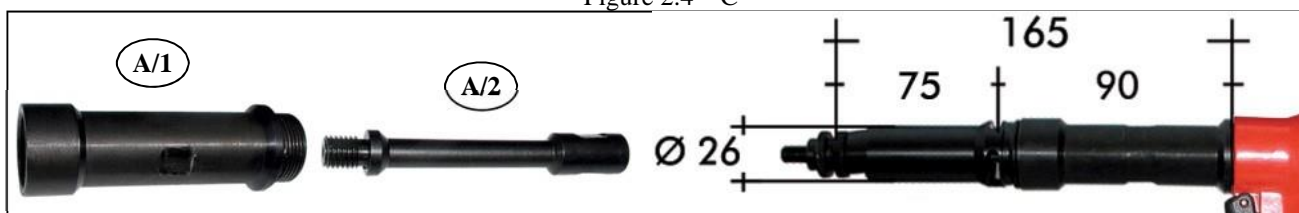


Figure 2.4 – C




REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.4 - C	3531800	1	KIT-TETE D'EXTENSION SPECIALE
A/1.	3446600	1	TUBE D'EXTENSION 90MM
A/2.	3446900	1	MANCHON D'EXTENSION INTERNE 90MM

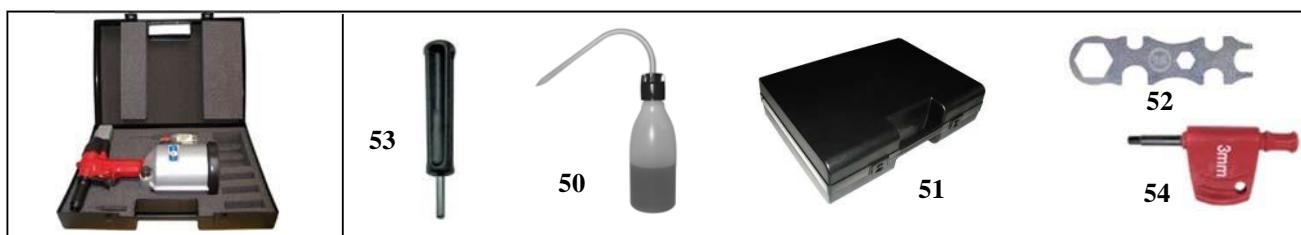
Ces deux accessoires permettent d'obtenir une extension de 165mm (Voir fig. 2.4 – C).

2.5 - ÉQUIPEMENT ET ACCESSOIRES STANDARD

Les équipements cités ci-dessous se réfèrent aux appareils faisant partie de la production en série.
Les fournitures spéciales peuvent donc posséder des caractéristiques différentes de celles qui figurent ci-dessous.

Figure 2.5 – A


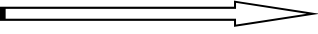







REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION	FASTSETM12-SERTISSEUSE OLEOPNEUMATIQUE POUR ECROUS AVEC REGLAGE A PRESSION HUILE (FORCE)
Fig.2.5-A	4621500	1	FASTSETM12 - SERTISSEUSE OLEOPNEUMATIQUE POUR ECROUS AVEC MALLETTE	
50.	3064400	1	HUILE HYDRAULIQUE TYPE ISO VG 32 100CC	
51.	0369800	1	MALLETTE EN PLASTIQUE	
52.	0207300	1	CLE UNIVERSELLE	
53.	2533800	1	GOUPILLE DE REGLAGE ET DE SECURITE	
54.	4154200	1	CLE DE REGLAGE MM 3,0	
-	-	1	MANUEL D'INSTRUCTIONS	




2.5.1 - ACCESSOIRES EN OPTION


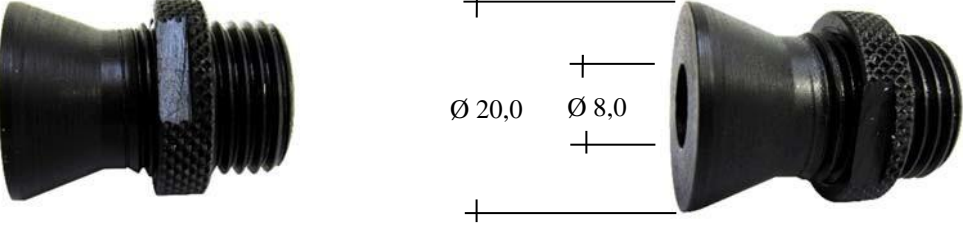
L'Appareil peut être fourni avec diverses options en fonction du type de produit à utiliser.

2.5.1.1 - POUR LA POSE D'INSERTS FILETES

	KIT	CODE	
	M3	3441100	Les différents kits sont vissés dans cette position 
	M4	3441200	
	M5	3441300	
	M6	3441400	
	M8	3441500	
	M10	3441600	
	M12	3441700	
	1/2-13 UNC	4361600	



L'utilisateur doit commander les KITS suivants en fonction du produit à poser.

A 1	Il est possible de commander la BAGUE de la tête séparément. (Code 0327700).
 A 2	 <p>TETE SPECIALE COMPLETE Ø 20,0 M8 (Code 4281000). On peut fournir sur demande, la tête avec diamètres et trous différents en fonction des exigences.</p>

2.5.1.1. KIT POUR INSERTS FILETES M3

Figure 2.5 – B



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - B	3441100	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M3

2.5.1.1.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M3

Figura 2.5 – C




TABLEAU 2.5 – A

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3457500	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M3
2.	3457400	1	REDUCTEUR POUR VIS M3
3.	3457600	1	Vis TCCEI M3x40 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3466200	1	RACCORD HEXAGONAL C/RESSORT POUR VIS M3

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
3a.		1	Vis TCCEI M3x50 12.9 UNI5931/DIN912



2.5.1.1.66 KIT POUR INSERTS FILETES M4

Figure 2.5 – D



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - D	3441200	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M4

2.5.1.1.2.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M4

Figure 2.5 – E

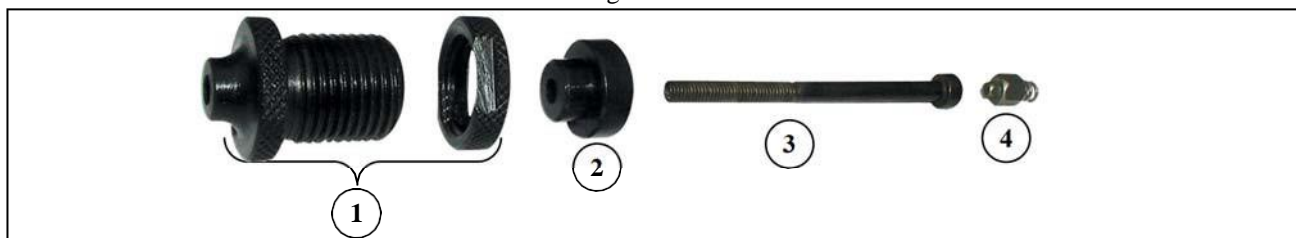



TABLEAU 2.5 – B

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3470200	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M4
2.	3466300	1	REDUCTEUR POUR VIS M4
3.	3470500	1	VIS TCCEI M4x5512.9 UNI5931/DIN912
4.	3470600	1	RACCORD HEXAGONAL C/RESSORT POUR VIS M4

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
3a.	4186400	1	Vis TCCEI M4x65 12.9 UNI5931/DIN912 

2.5.1.1.67 KIT POUR INSERTS FILETES M5

Figure 2.5 – F



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - F	3441300	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M5

2.5.1.1.3.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M5

Figure 2.5 – G




TABLEAU 2.5 - C

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3471800	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M5
2.	3471700	1	REDUCTEUR POUR VIS M5
3.	3471900	1	Vis TCCEI M5x55 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3472000	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS M5

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
3a.	4285500	1	Vis TCCEI M5x65 12.9 UNI5931/DIN912



2.5.1.1.4 KIT POUR INSERTS FILETES M6

Figure 2.5 – H



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - H	3441400	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M6

2.5.1.1.4.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M6


Figure 2.5 – I



TABLEAU 2.5 - D

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3472200	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M6
2.	3472100	1	REDUCTEUR POUR VIS M6
3.	3472300	1	Vis TCCEI M6x55 12.9 UNI5931/DIN912
4.	3472500	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS M6

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
3a.	4285300	1	Vis TCCEI M6x65 12.9 UNI5931/DIN912 

2.5.1.1.69 KIT POUR INSERTS FILETES M5

Figure 2.5 – J



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - J	3441500	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M8

2.5.1.1.5.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M8

Figure 2.5 – K

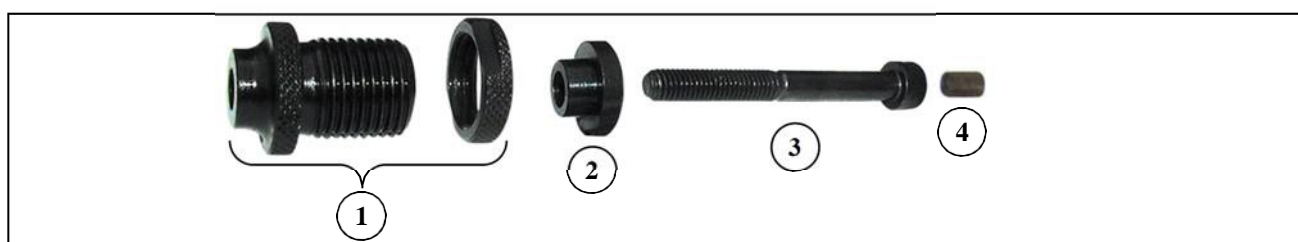



TABLEAU 2.5 - E

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3472700	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M8
2.	3472600	1	REDUCTEUR POUR VIS M8
3.	3472800	1	Vis TCCEI M8x6012.9 UNI5931/DIN912
4.	3472900	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS POUR VIS M8

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
3a.	2192800	1	Vis TCCEI M8x65 12.9 UNI5931/DIN912



2.5.1.1.6 KIT POUR INSERTS FILETES M10

Figure 2.5 – N



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - N	3441600	1	KIT INSERT FILETES VIS TCCEI M10

2.5.1.1.6.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M10



Figure 2.5 – O



TABLEAU 2.5 - G

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	0329000	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M10
2.	3473100	1	Vis TCCEI M10x6012.9 UNI5931/DIN912
3.	3441800	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS POUR VIS M10

Une vis plus longue que la vis standard peut être fournie sur demande:

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
2a.	2428500	1	Vis TCCEI M10x70 12.9 UNI5931/DIN912 
2b.	4180100	1	Vis TCCEI M10x1,25x60 12.9 UNI5931/DIN912 

2.5.1.1.7 KIT POUR INSERTS FILETES M12

Figure 2.5 – P



REF.	CODE	Q.TE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - P	3441700	1	KIT INSERT FILETES VIS SPECIALE M12

2.5.1.1.7.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS M12

Figure 2.5 – Q

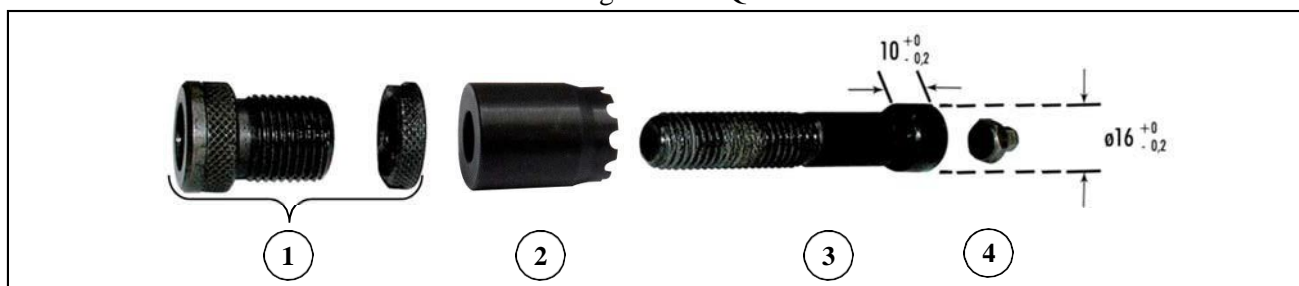


TABLEAU 2.5 - H

REF.	CODE	Q.TE	DESCRIPTION
1.	0329100	1	TETE AVEC BAGUE POUR VIS M12
2.	4316200	1	DOUILLE FILETEE DENTEE POUR BLOQUAGE DE VIS
3.	3473300	1	Vis TCCEI M12X60 12.9 (SPECIALE NON STANDARD)
4.	3473400	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS M12

Vis TCCEI (clé Allen commerciale à tourner, voir cotes indiquées dans la fig. 2.5-Q)

2.5.1.1.8 TETE PLATE AVEC CLÉ ALLEN EN POUCES 1/2-13 UNC

Figure 2.5 – R



REF.	CODE	Q.TE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - R	4361600	1	TETE PLATE AVEC CLE ALLEN EN POUCES 1/2-13 UNC

2.5.1.1.8.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT FILETÉS 1/2-13UNC

Figure 2.5 – S



TABLEAU 2.5 - I

REF.	CODE	Q.TE	DESCRIPTION
1.	4378400	1	VIS SANS TETE VCEI M8 X 6 CLE ALLEN 4MM
2.	4378500	1	DOUILLE FILETEE INT. M8 - EXT. 1/2-13 UNC
3.	4378600	1	TETE (TROU Ø 8,1)
4.	3472600	1	REDUCTION (TROU Ø 8,1)
5.	4187000	1	VIS TCCEI UNI 5931 CLASSE 8.8 M8x70
6.	3472900	1	RACCORD HEXAGONAL POUR VIS M8



A 3

MONTAGE KIT

- 1- Dévisser la vis sans tête M8 (1).
- 2- Dévisser la douille fileté (2).
- 3- Monter les vis (5) dans la courroie fournie à l'Appareil (Code 4172400).
- 4- S'assurer que la vis sans tête (1) est serrée.



2.5.1.2 - POUR LA POSE D'INSERTS MÂLES

	KIT	CODE
	M4	3442300
	M5	3442400
	M6	3442500
	M8	3422600

Les différents kits sont vissés dans cette position





	M10	4601900
---	-----	---------

L'utilisateur doit commander les KITS suivants en fonction du produit à poser.

L'Appareil peut être équipé de divers types d'accessoires pour la pose de INSERT MALES.



	A 4	Il est possible de commander la BAGUE de la tête séparément. (Code 0327700).	
---	-----	--	---

2.5.1.2.1 KIT POUR INSERT MÂLES M4

Figure 2.5 – T



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - T	3442300	1	KIT INSERT MALES VIS TCCEI M4

2.5.1.2.1.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT MÂLES M4

Figure 2.5 – U



TABLEAU 2.5 - J

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	2561200	1	TETE AVEC BAGUE POUR INSERT MALES M4
2.	3441900	1	TIRANT POUR INSERT MALES M4
3.	3441800	1	RACCORD HEXAGONAL POUR INSERT MALES TCCEI M4

2.5.1.2.2 KIT POUR INSERT MÂLES M5

Figure 2.5 – V



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - V	3442400	1	KIT INSERT MALES VIS TCCEI M5

2.5.1.2.2.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT MÂLES M5

Figure 2.5 – W

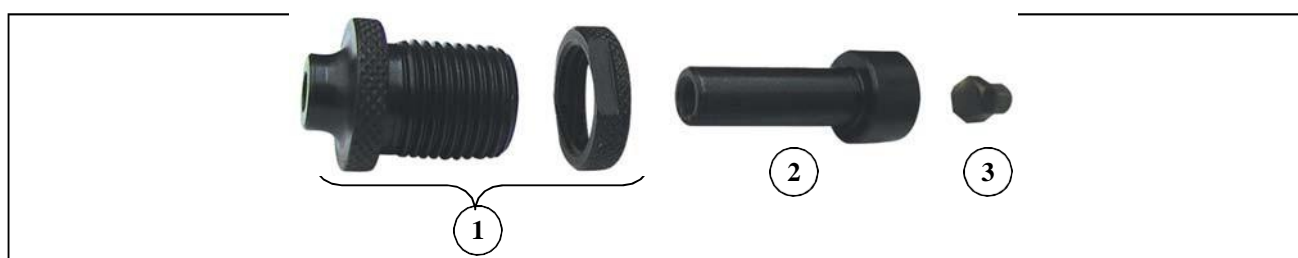


TABLEAU 2.5 - K

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	2561300	1	TETE AVEC BAGUE POUR INSERT MALES M5
2.	3442000	1	TIRANT POUR INSERT MALES M5
3.	3441800	1	RACCORD HEXAGONAL POUR INSERT MALES TCCEI M5

2.5.1.2.3 KIT POUR INSERT MÂLES M6

Figure 2.5 – X



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - X	3442500	1	KIT INSERT MALES VIS TCCEI M6

2.5.1.2.3.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT MÂLES M6

Figure 2.5 – Y



TABLEAU 2.5 - L

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	2561400	1	TETE AVEC BAGUE POUR INSERT MALES M6
2.	3442100	1	TIRANT POUR INSERT MALES M6
3.	3441800	1	RACCORD HEXAGONAL POUR INSERT MALES TCCEI M6

2.5.1.2.4 KIT POUR INSERT MÂLES M8

Figure 2.5 – Z



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - Z	3442600	1	KIT INSERT MALES VIS TCCEI M8

2.5.1.2.4.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT MÂLES M8

Figure 2.5 – AA



TABLEAU 2.5 - M

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	2700500	1	TETE AVEC BAGUE POUR INSERT MALES M8
2.	4316200	1	BAGUE DENTEE DE BLOCAGE POUR VIS
3.	3442200	1	TIRANT POUR INSERT MALES M8
4.	3441800	1	RACCORD HEXAGONAL POUR INSERT MALES TCCEI M8

2.5.1.2.5 KIT POUR INSERT MÂLES M10

Figure 2.5 – AB



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 2.5 - AB	4601900	1	KIT INSERT MALES VIS TCCEI M10

2.5.1.2.5.1 COMPOSITION DU KIT POUR INSERT MÂLES M10

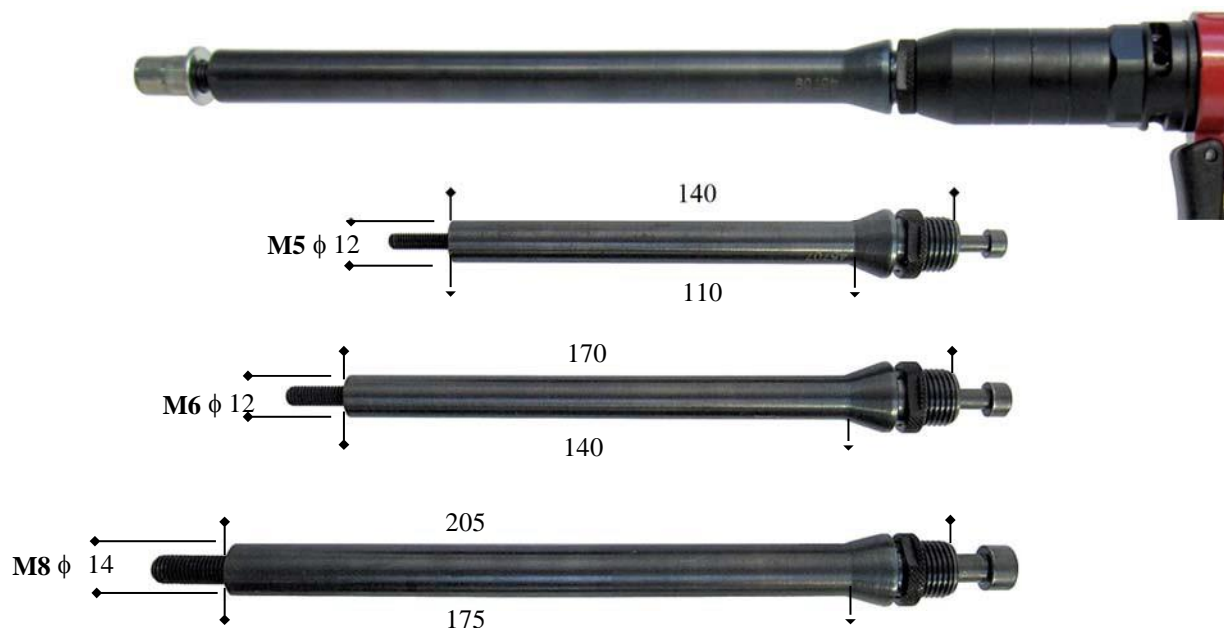
Figure 2.5 – AC



TABLEAU 2.5 - N

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	4601700	1	TETE AVEC BAGUE POUR INSERT MALES D.10
2.	4601600	1	TUBE EXTERNE
3.	4601800	1	TIRANT FEMELLE POUR INSERT MALES M10
4.	3540100	1	TIRANT AVEC O-RING

2.5.1.3 - TÊTES D'EXTENSION



La longueur de l'extension s'obtient en utilisant la TÊTE D'EXTENSION et le TUBE EXTERNE présents sur l'appareil.

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Kit 110/140	4572500	1	KIT TÊTE D'EXTENSION D.12X110/140MM X INSERT FILETES M5
	4570700	1	TÊTE D'EXTENSION D.12X110/140 POUR INSERT FILETES M5
	45513GR	1	Vis TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M5x170

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Kit 140/170	4572600	1	KIT TÊTE D'EXTENSION D.12X140/170MM X INSERT FILETES M6
	4570800	1	TÊTE D'EXTENSION D.12X140/170 POUR INSERT FILETES M6
	45702GR	1	Vis TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M6x200

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Kit 175/205	4572700	1	KIT TÊTE D'EXTENSION D.14X175/205MM X INSERT FILETES M8
	4570900	1	TÊTE D'EXTENSION D.14X175/205 POUR INSERT FILETES M8
	45514GR	1	Vis TCCEI UNI 5931/DIN 912 12.9 GR M8x240

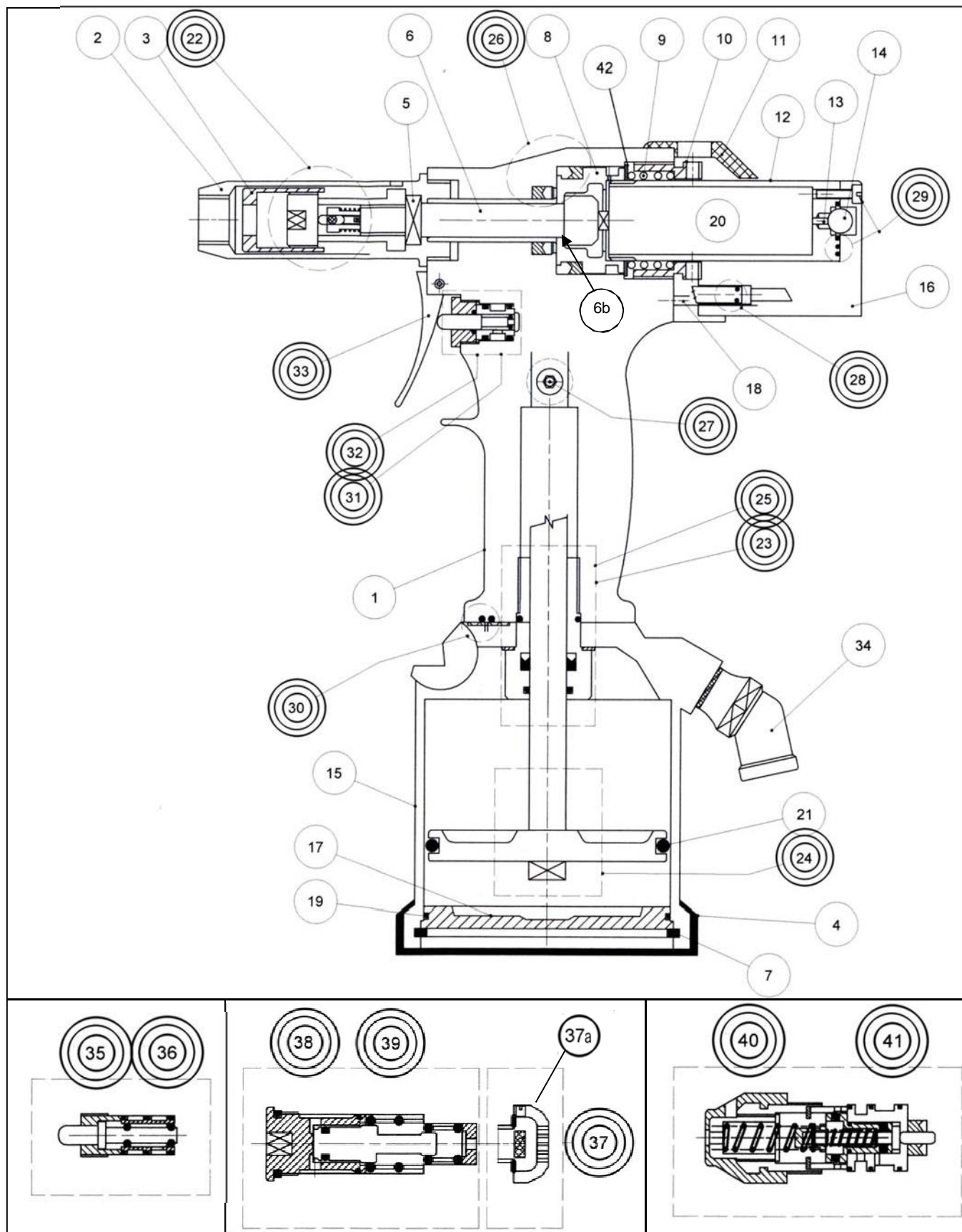
Les modifications et/ou ajouts d'accessoires doivent être explicitement approuvés et effectués par KVT - FASTENING

3

- PIÈCES DE RECHANGE


3.1 - PIÈCES DE RECHANGE

Figure 3.1 - A – Pièces de rechange



Voir Figure 3.1 – A

TABLEAU 3.1 – A

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION	REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	4153100	1	CORPS DE LA POIGNEE	26.	4151000	1	KIT DE GARNITURE 2 PIECES 
2.	3539900	1	CONE EXTERNE 	27.	4175700	1	KIT BOUCHON D'UILE AVEC RONDELLE 
3.	4172400	1	BAGUE DE BLOCAGE DENTEE POUR VIS M3-M10	28.	4175600	1	KIT TUYAUX D'AIR AVEC OR 6 PIECES 
4.	4165100	1	SOCLE EN CAOUTCHOUC	29.	4151100	1	KIT OR + VIS 5 PIECES 
5.	4277200	1	BAGUE	30.	4152300	1	KIT GARNITURE PLATE + OR 
6.	4151500	1	AXE DE ROTATION + AJUSTEMENT	31.	4151200	1	KIT OR 4 PIECES 
6b.	3097900	1	RONDELLE D'AJUSTEMENT	32.	4156900	1	KIT COMPLET AVEC OR 7 PIECES 
7.	3093200	1	SEEGER BLOCAGE CULOT DE PROTECTION	33.	4153400	1	KIT LEVIER - CHEVILLE 
8.	4151300	1	PISTON A HUILE	34.	3235500	1	FIXATION AIR ARTICULEE FILET 1/4" +1/4"GAZ +ROND.ALL
9.	4151700	1	RESSORT	35.	4157000	1	KIT COMPLET AVEC OR 8 PIECES 
10.	5167800	1	BAGUE DE REGLAGE DE COURSE	36.	4156600	1	KIT OR 5 PIECES 
11.	4151900	1	PROTECTION OUVERTE	37.	4291600	1	KIT DEFLECTEUR 3 PIECES 
12.	3761500	1	CORPS DU MOTEUR	37a	4412900	1	DEFLECTEUR
13.	3761300	1	TIGE	38.	4155800	1	KIT OR 7 PIECES 
14.	3096900	1	BILLE	39.	4157100	1	KIT AVEC OR 13 PIECES 
15.	4645300	1	CORPS DU SYSTEME D'ALIMENTATION D'AIR	40.	4154400	1	KIT DE GARNITURES 7 PIECES 
16.	4152000	1	DISTRIBUTEUR	40a.	4412100	1	PROTECTION PRESSOSTAT
17.	3762300	1	CULOT DE PROTECTION	41.	4647900	1	KIT COMPLET 18 PC 
18.	4152100	1	CHEVILLE	43.	4645600	1	COURROIE AVEC JOINT
19.	3762200	1	OR	44.	4645400	1	PISTON
20.	3761000	1	GROUPE MOTEUR	45.	4645500	1	TIGE
21.	3235600	1	OR	46.	4645700	1	JOINT
22.	4174200	1	KIT RAPIDE AVEC RESSORT 	47.	5114200	1	ANNEAU DE BLOCAGE
23.	4647700	1	KIT JOINT ET COURROIE 	48.	4796200	1	PROTECTION MOTEUR EN CAOUTCHOUC 
25.	4647600	1	KIT GUIDE TIGE COMPLET 6 PIECES 	-	4316600	-	VOIR KIT PAGE 83

3.1.1 - KIT RAPIDE À RESSORT

Figure 3.1 - B



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 3.1 - B	4174200	1	KIT RAPIDE AVEC RESSORT

3.1.1.1 - COMPOSITION DU KIT RAPIDE À RESSORT

Figure 3.1 - C



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
A1	4172400	1	BAGUE DE BLOCAGE DENTEE POUR VIS M3-M10
A2	4176900	1	FIXATION VIS A RESSORT

**3.1.1.1.1 BAGUE DENTÉE SPÉCIALE POUR VIS TCCEI M8
NE NÉCESSITE PAS DE RÉDUCTION (CODE 3472600) (ACCESSOIRE EN OPTION)**

Figure 3.1 - D



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
Fig. 3.1 - E	4280300	1	BAGUE DENTÉE SPÉCIALE ORIFICE Ø 8

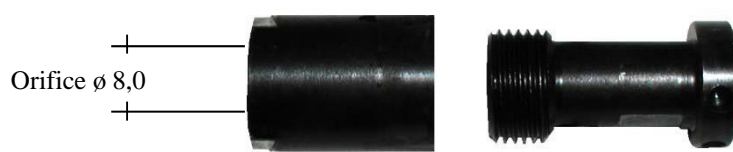
3.1.2 - KIT SPÉCIAL HAUTE RÉSIDANCE POUR M8 AVEC BAGUE FIXE

Ce Kit a été conçu spécialement pour les cas où seuls des inserts M8 doivent être utilisés.

Le matériau de la bague de blocage (Code **4508700**) est hautement résistant, ce qui permet d'éviter l'usure due à la pression de la tête de la Clé Allen et garantit une tolérance constante et une durée de vie plus longue.



KIT Code 4508800

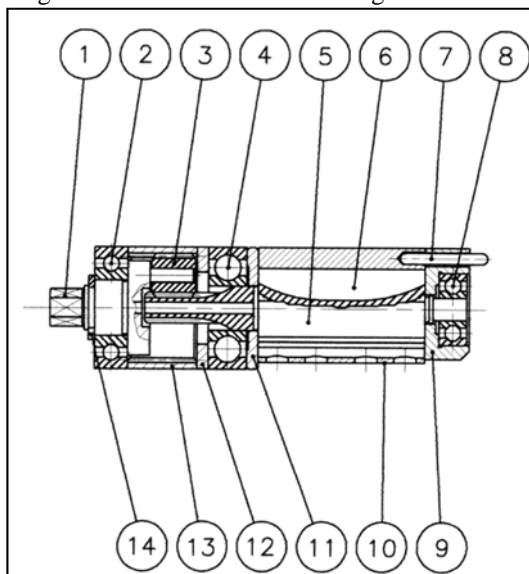


Code 4508700

Code 3540100

3.2 - PIÈCES DE RECHANGE DU GROUPE MOTEUR (Kit 20)

Figure 3.2 - A – Pièces de rechange du moteur



REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION				
Fig. 3.2 - A	3761000	1	GROUPE MOTEUR (20)				
REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION	REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
1.	3763400	1	PORTE-SATELLITES EXTR.	8.	3327300	1	COUSSINET
2.	3763300	1	COUSSINET	9.	3327400	1	PLAQUE POSTERIEURE
3.	3763200	3	SATELLITE	10.	3327000	1	STATOR
4.	3327500	1	COUSSINET	11.	3326900	1	PLAQUE ANTERIEURE
5.	3523400	1	ROTOR	12.	3763700	1	ECARTEUR
6.	3327100	5	AILETTE	13.	3763600	1	COURONNE
7.	3327200	1	ROULEMENT	14.	3763500	1	BAGUE SEEGER

N.B. lors de toute commande, indiquer la RÉF et la DESCRIPTION.

3.2.1 - KIT MOTEUR COMPLET COMPOSÉ DE 5 ARTICLES (Code 4316600)



3.3 - COMMANDES DE PIÈCES DE RECHANGE

Nous vous rappelons que seuls les distributeurs locaux agréés sont habilités à effectuer les travaux de réparation sur l'Appareil. En cas d'impossibilité, vous devrez faire appel au Centre d'Assistance Technique de *KVT - FASTENING*, qui mettra à votre disposition du Personnel Qualifié et les outils et équipements appropriés et vous fournira les pièces de rechange originales.

Pour commander les pièces de rechange figurant ci-dessous, merci de suivre les instructions mentionnées au paragraphe 1.2.

- SÉCURITÉ

4.1 - AVERTISSEMENTS GÉNÉRAUX

L'Opérateur doit lire attentivement les informations figurant dans le présent Manuel, notamment les consignes de sécurité fournies dans ce chapitre. Par ailleurs, l'Opérateur doit impérativement tenir compte des avertissements suivants:

- L'appareil doit être utilisé par du personnel spécialisé
- Tenir l'appareil et le lieu de travail propres et en ordre
- Poser l'appareil verticalement sur le socle en caoutchouc et sur une surface plane afin d'éviter les risques de chute
- L'appareil ne doit pas être utilisé si l'Opérateur ne travaille pas dans des conditions psycho-physiques normales
- Porter une tenue appropriée afin d'éviter que les vêtements ne se coincent et ne soient pris dans l'appareil
- Porter des lunettes de protection ou une visière de protection et des gants
- Pour effectuer les opérations de maintenance et/ou de réglage de l'appareil, utiliser les accessoires fournis qui sont présentés au chapitre Maintenance (voir chap. 7)
- Ne pas retirer ou altérer les étiquettes/plaques apposées par *KVT - FASTENING* sur l'Appareil
- Ne pas laisser des personnes ne faisant pas partie du personnel toucher à l'outillage
- S'assurer que les tubes d'alimentation d'air comprimé ont une dimension adaptée à l'usage prévu
- Ne pas traîner l'appareil connecté en le tirant par le tube et le tenir éloigné de sources de chaleur et d'objets coupants
- Après avoir effectué des opérations de réparation et/ou d'enregistrement, s'assurer que les clés de service ou d'enregistrement ont été retirées
- Avant de retirer le tuyau d'air comprimé de l'appareil, s'assurer qu'il n'est pas sous pression
- Débrancher l'alimentation avant toute intervention de réparation et de nettoyage de l'appareil
- Pour les opérations de changement d'huile, utiliser uniquement les types de fluide mentionnés dans le présent manuel
- En cas de fuite d'huile accidentelle et de projection sur la peau, se laver abondamment à l'eau et au savon alcalin
- Si possible, il est conseillé d'utiliser un équilibreur de sécurité pour maintenir l'appareil en place
- Rester vigilant quant aux risques de percussion des tubes d'air comprimé
- Ne pas diriger l'appareil en direction de l'Opérateur ou de toute autre personne se trouvant à proximité.

4.2 - USAGE PRÉVU

Cet appareil est conçu pour être utilisé uniquement avec les inserts présentés au paragraphe 2.1 inserts filetés femelles (ex. type INSERT FILETES), avec un filetage compris entre M3 et M10, et inserts filetés mâles (ex. type INSERT MALES) avec un filetage compris entre M3 et M10.

4.3 - CONTRE-INDICATIONS D'EMPLOI

L'appareil ne doit pas être utilisé:

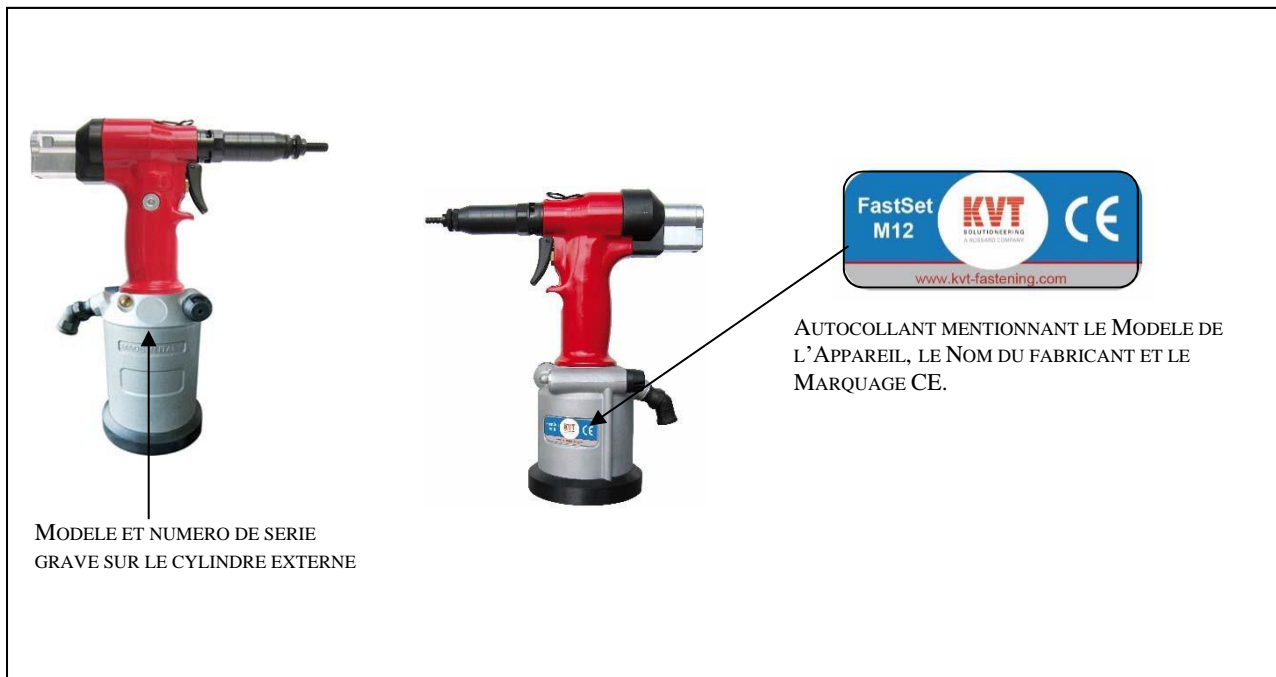
- À des fins autres que celles qui sont mentionnées au point 4.2.
- En présence de produits potentiellement explosifs ou agressifs ou en présence d'une concentration élevée de poussières ou de substances huileuses en suspension dans l'air.
- Dans un environnement potentiellement inflammable.
- Dans un lieu exposé aux intempéries.

4.4 - RISQUES RÉSIDUELS

Durant le cycle normal de travail et durant les opérations de maintenance, les Opérateurs sont exposés à certains risques résiduels qui ne peuvent être totalement éliminés en raison de la nature même de ces activités:

- **Risque de rupture du tuyau d'alimentation, qui contient de l'air comprimé. Il est donc indispensable de ne pas dépasser la pression maximale indiquée dans les données techniques** (voir paragraphe 2.5).


4.5 - IDENTIFICATION/NUMÉRO DE SÉRIE



5

- INSTALLATION**5.1 - TRANSPORT ET MANUTENTION**

L'appareil peut être transporté à la main et il est conseillé de le replacer dans son emballage après utilisation.
L'utilisation correcte de la mallette garantit un transport sûr.

 A 5	Les dommages causés durant le transport et la manutention ne sont pas couverts par la GARANTIE. Les réparations ou les remplacements sont à la charge du Client.
--	--

5.2 - ENTREPOSAGE

En cas d'inactivité prolongée, entreposer l'appareil dans un lieu approprié en respectant les précautions relatives à l'emplacement et à la durée de l'entreposage:

- Entreposer l'appareil dans un lieu fermé
- Protéger l'appareil des chocs et des sollicitations en utilisant la mallette appropriée
- Protéger l'appareil de l'humidité et des amplitudes thermiques élevées
- Éviter que l'appareil ne soit en contact avec des substances corrosives.

5.3 - RACCORDEMENTS

Afin d'éviter tout problème lié au raccordement de l'appareil, respecter les consignes présentées ci-dessous.

5.3.1 - PNEUMATIQUE

Le raccordement au système pneumatique s'effectue à l'aide d'un tube doté d'un raccord rapide 1/4"+1/4" à gaz à fixer sur le raccord articulé fourni avec l'Appareil.

Le tube doit être suffisamment flexible et répondre aux exigences de sécurité relatives aux produits sous pression.

**5.4 - ALIMENTATION EN AIR**

L'alimentation d'air doit être libre de tout corps étranger et doit être protégée de l'humidité, qui entraîne une usure précoce des pièces mobiles. Il est recommandé d'utiliser de l'air sec et non lubrifié.

5.5 - CONTRÔLES PRÉLIMINAIRES

Avant de remettre l'appareil en marche, effectuer une série de vérifications et de contrôles afin de prévenir tout risque d'erreur ou d'incidents durant la phase de mise en service.

- S'assurer que l'appareil n'a subi aucun dommage durant le transport.
- Vérifier si le tube d'air comprimé est correctement relié à la fixation de l'entrée d'air fournie avec l'appareil.
- Vérifier si les mouvements et la rotation du moteur ne sont pas entravés.

6

- FONCTIONNEMENT**6.1 - UTILISATEURS**

Cet appareil a été conçu pour être utilisé par un seul Opérateur.

Le Personnel habilité à utiliser l'appareil doit posséder (ou acquérir par le biais d'une formation adéquate) les qualifications et les compétences indiquées ci-dessous et avoir pris connaissance du présent Manuel et de toutes les informations relatives à la Sécurité:

- Culture générale et technique de niveau suffisant pour comprendre le contenu du Manuel et interpréter correctement les dessins et les schémas
- Connaissance des principales normes en matière d'hygiène, de protection contre les accidents et de technologie
- Connaissance de la marque et du fabricant de l'appareil
- Connaissance des comportements à adopter en cas d'urgence, des moyens de protection individuelle et de leur utilisation correcte.

Les Réparateurs, outre les caractéristiques précitées, doivent avoir suivi une formation technique adéquate.

	P 1	<u>MOTEUR EN MODE VISSAGE</u>
<p>Lorsqu'un axe de rotation (6 - Code 4151500) endommagé a été remplacé, le moteur tourne sans interruption lors du vissage, ce qui signifie que la tige (13 - Code 3761300) est trop longue. Dans ce cas, il convient de la raccourcir de quelques dixièmes de millimètres jusqu'à ce que la bille (14 - Code 3096900) soit verrouillée et qu'il n'y ait plus de jeu axial au niveau de la tige une fois l'air inséré.</p>		
<p>Si la tige est trop courte, la remplacer et l'ajuster de manière à ce qu'il n'y ait plus de jeu axial une fois l'air inséré et à verrouiller la bille (14 - Code 3096900).</p>		

6.2 - PRÉPARATION DE L'APPAREIL ET CHANGEMENT DE VIS



P 2

Attention:

Débrancher l'alimentation d'air avant la préparation de l'appareil et les changements de vis.

Figure 6.2 – A

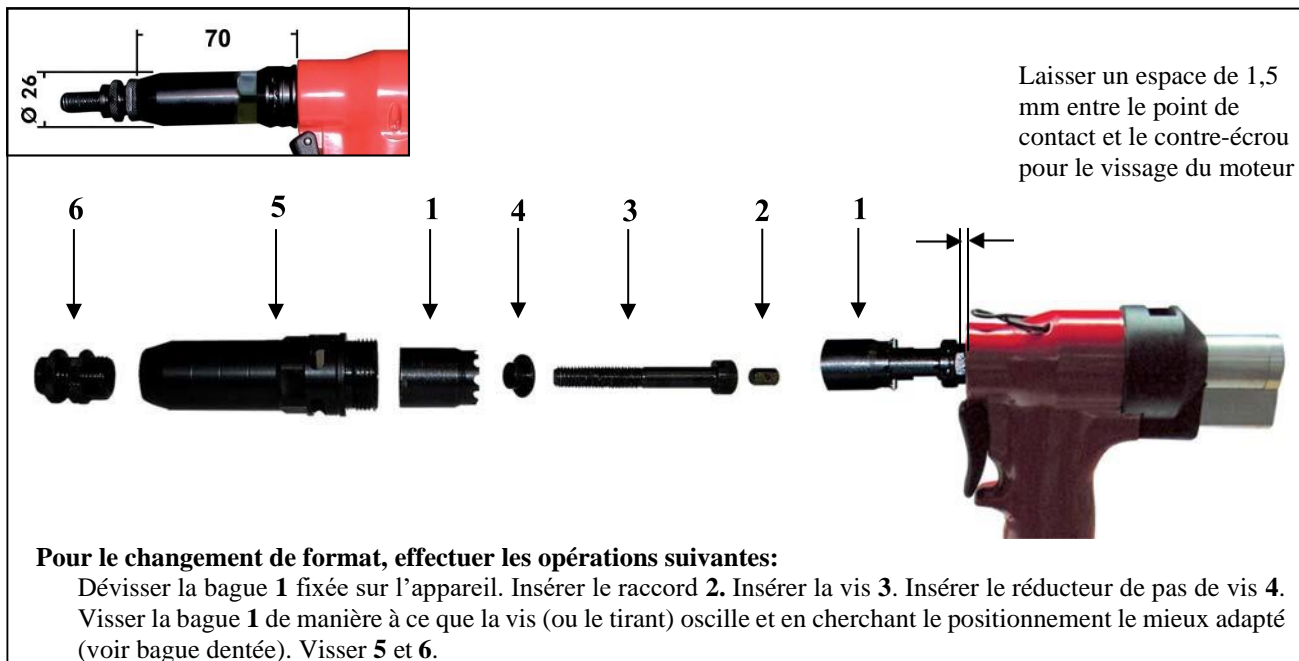


Figure 6.2 – B

POUR DÉVISSER LA BAGUE RAPIDE PORTE KIT

Tenir l'axe des deux mains en le tirant vers l'intérieur et dévisser simultanément la bague.

Assurez-vous que la bague est du type large 20 (Code **4277200**) avant l'assemblage, cela évite les problèmes du goujon de rotation.

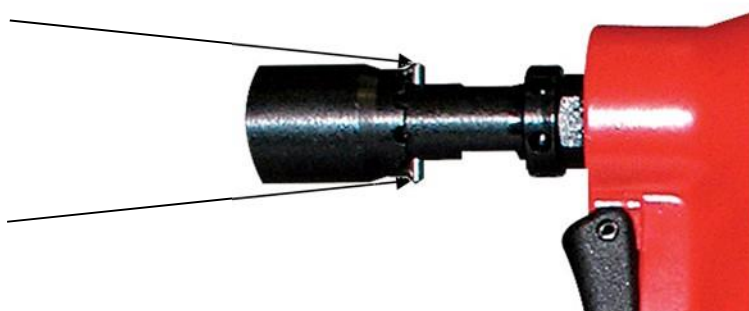
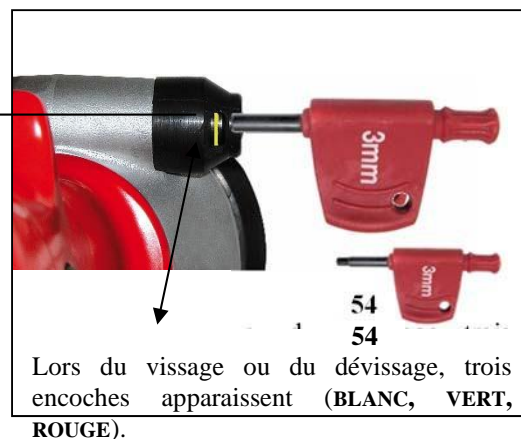
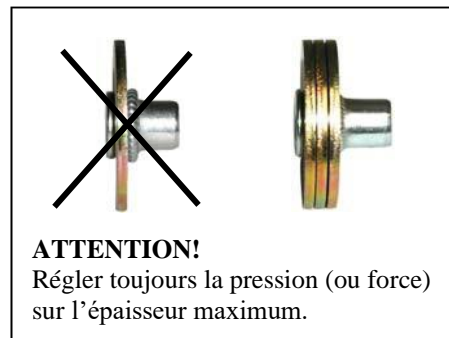
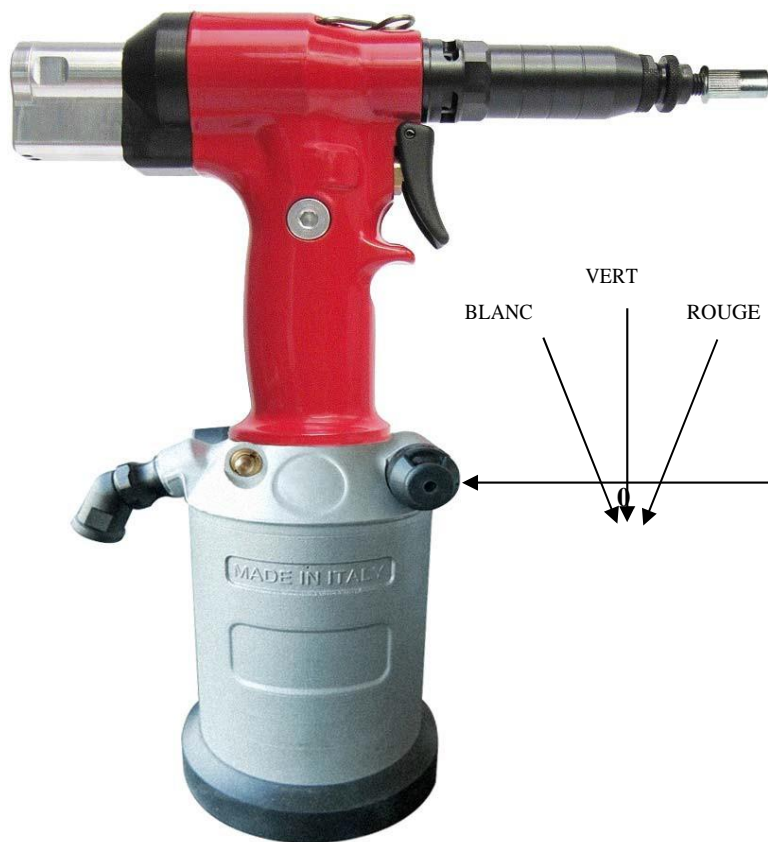


Figure 6.2 – C



REGLAGE PRESSION HUILE (FORCE) VISSER L'INSERT

M3	}	BLANC
M4		
M5	}	ROUGE
M6		
M8 M10		
		VERT

N.B. Ces réglages sont donnés à titre indicatif afin de guider l'opérateur. Les inserts ne sont pas uniformes en termes de dureté et il convient d'y apporter des corrections (+ ou -).

IMPORTANT

REGLAGE DE LA PRESSION D'HUILE (FORCE).

Tourner dans le sens horaire pour augmenter

la force.

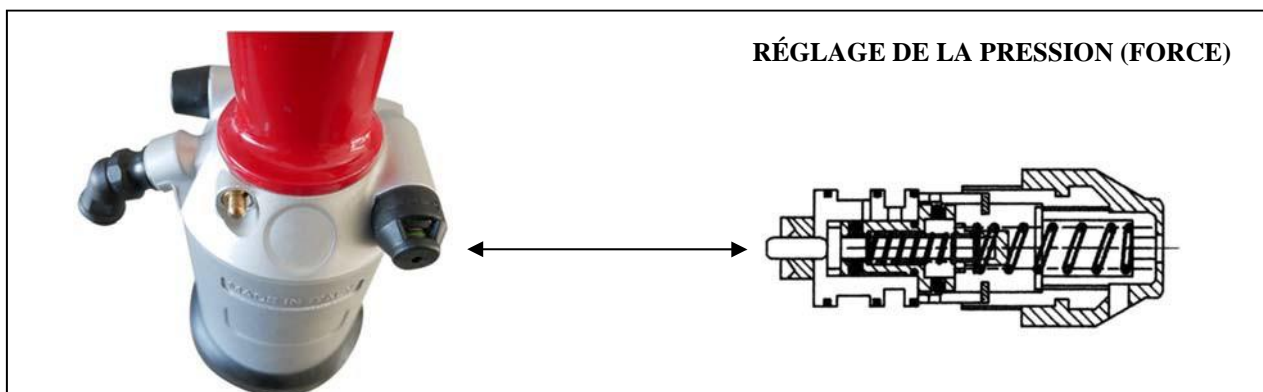
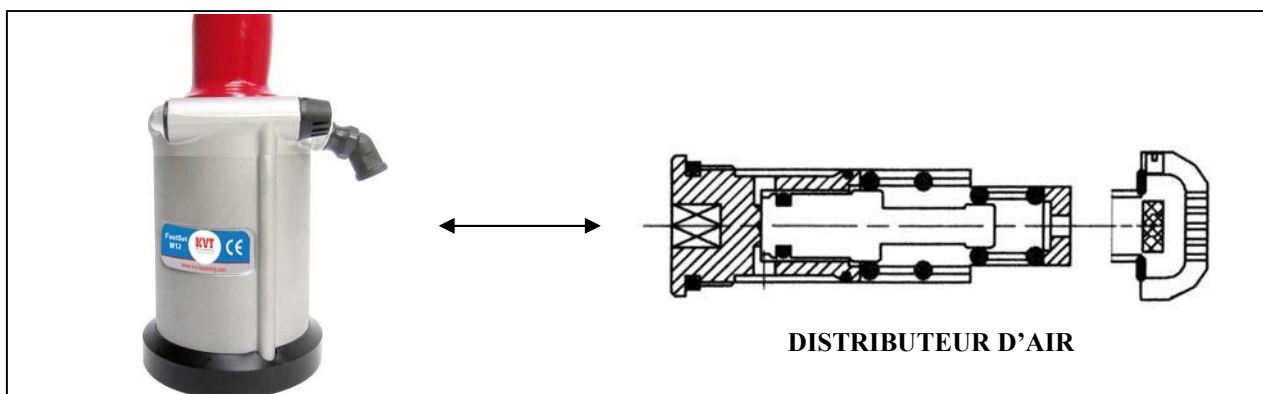
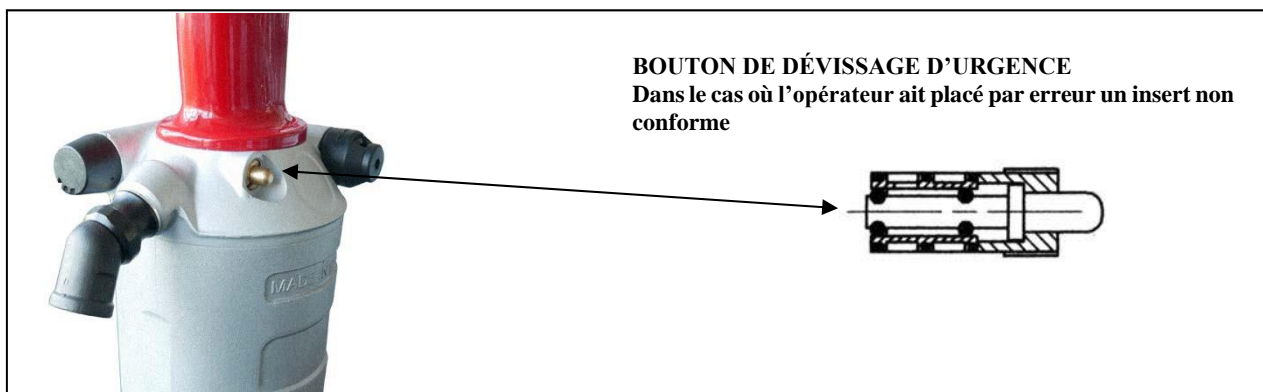
Tourner dans le sens anti-horaire pour
diminuer la force.

ATTENTION

Une fois la vis de réglage de la pression (FORCE) entièrement vissée, le dévissage ne s'effectue qu'à une pression d'au moins 6,5 bars (atm).

6.3 - INFORMATIONS

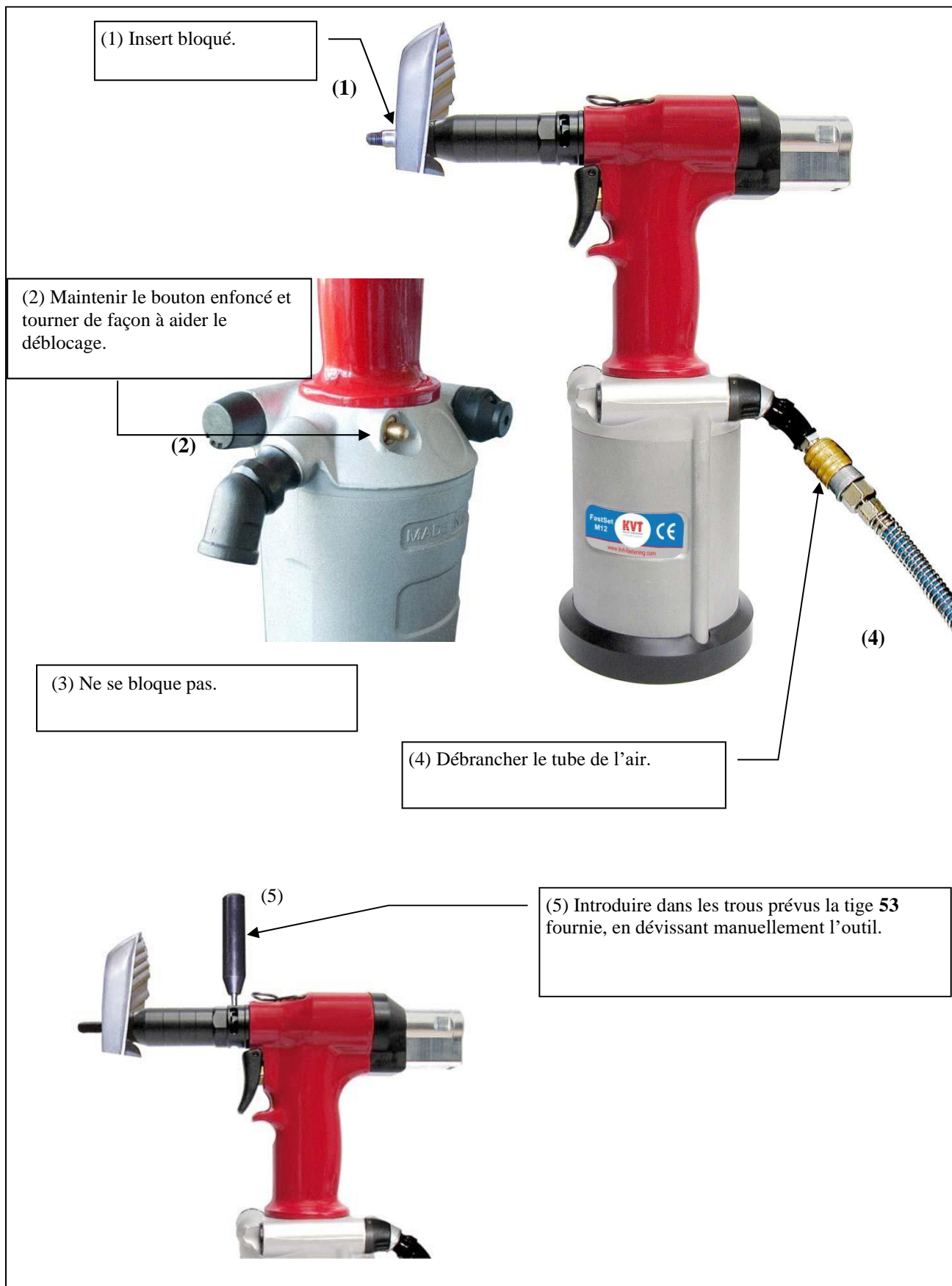
Si l'insert reste bloqué ou si l'Opérateur souhaite corriger son intervention au moment de l'insertion.



ATTENTION!!!

- 1- Le cycle de dévissage ne peut avoir lieu quand l'insert n'est pas monté sur la vis (tirant); le pressostat ne monte pas en pression.
- 2- L'huile ne montant pas en pression ne permet pas au pressostat de faire le dévissage.

Figure 6.3 – A



7

- MAINTENANCE**7.1 - ÉTAT DE LA MAINTENANCE**

Avant toute opération de maintenance, éteindre l'appareil et débrancher l'énergie pneumatique.

Recommandations:

- Respecter les instructions relatives à la maintenance de l'appareil.
- Afin d'assurer la sécurité et le bon fonctionnement de l'appareil, les pièces usagées doivent être impérativement remplacées par des pièces d'origine.

7.2 - NETTOYAGE

Il est recommandé de procéder périodiquement (en fonction du type et de la fréquence d'utilisation) au nettoyage complet et à la lubrification de l'appareil. Cette opération doit être effectuée au moins une fois par an.



P 3

Supprimer toutes les sources d'alimentation de l'appareil.

Avant d'effectuer les opérations de nettoyage, l'Opérateur doit se munir de tous les accessoires de protection individuelle.

7.3 - MANUTENTION ORDINAIRE

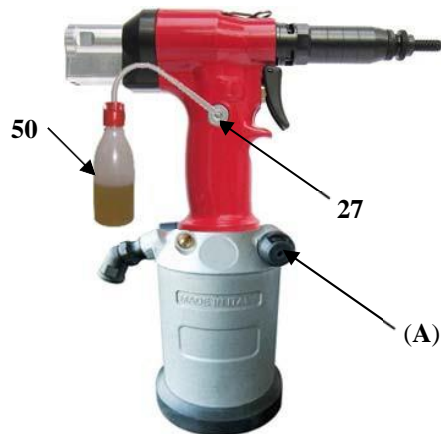
Voir Figure 6.2 - A.

La Manutention ordinaire programmée inclut les vérifications et les interventions permettant de prévenir les dysfonctionnements et les pannes. Vérifier systématiquement:

- L'état de lubrification de l'appareil
- L'état des pièces sujettes à l'usure.

7.3.1 - REMPLACEMENT DE L'HUILE DU CIRCUIT OLÉODYNAMIQUE

Figure 7.3 – A



Le remplacement de l'huile du circuit oléodynamique est nécessaire après une longue période d'utilisation et lorsque la course est insuffisante.

Procéder comme suit (voir Figure 7.3 – A):

- Débrancher l'appareil de l'alimentation d'air comprimé
- Dévisser entièrement le pressostat (A) avec la clé 54
- Dévisser le bouchon et la rondelle 27
- Placer l'appareil en position horizontale et verser lentement l'huile hydraulique (type ISO VG 32) 50 jusqu'à ce que le circuit soit totalement rempli
- Visser le bouchon à l'aide de la rondelle 27.
- Brancher l'appareil à l'alimentation d'air et faire fonctionner l'appareil à vide pendant quelques cycles de travail (ne pas appuyer sur le bouton), dévisser la vis 27 et vérifier si le circuit est rempli d'huile sans formation de bulles d'air.

Porter des gants en effectuant les opérations précédentes.

Ne pas jeter l'huile usagée dans l'environnement, la déposer auprès d'une entreprise de recyclage agréée.

Attention: si de l'huile entre accidentellement en contact avec la peau, se laver abondamment à l'eau et au savon alcalin.

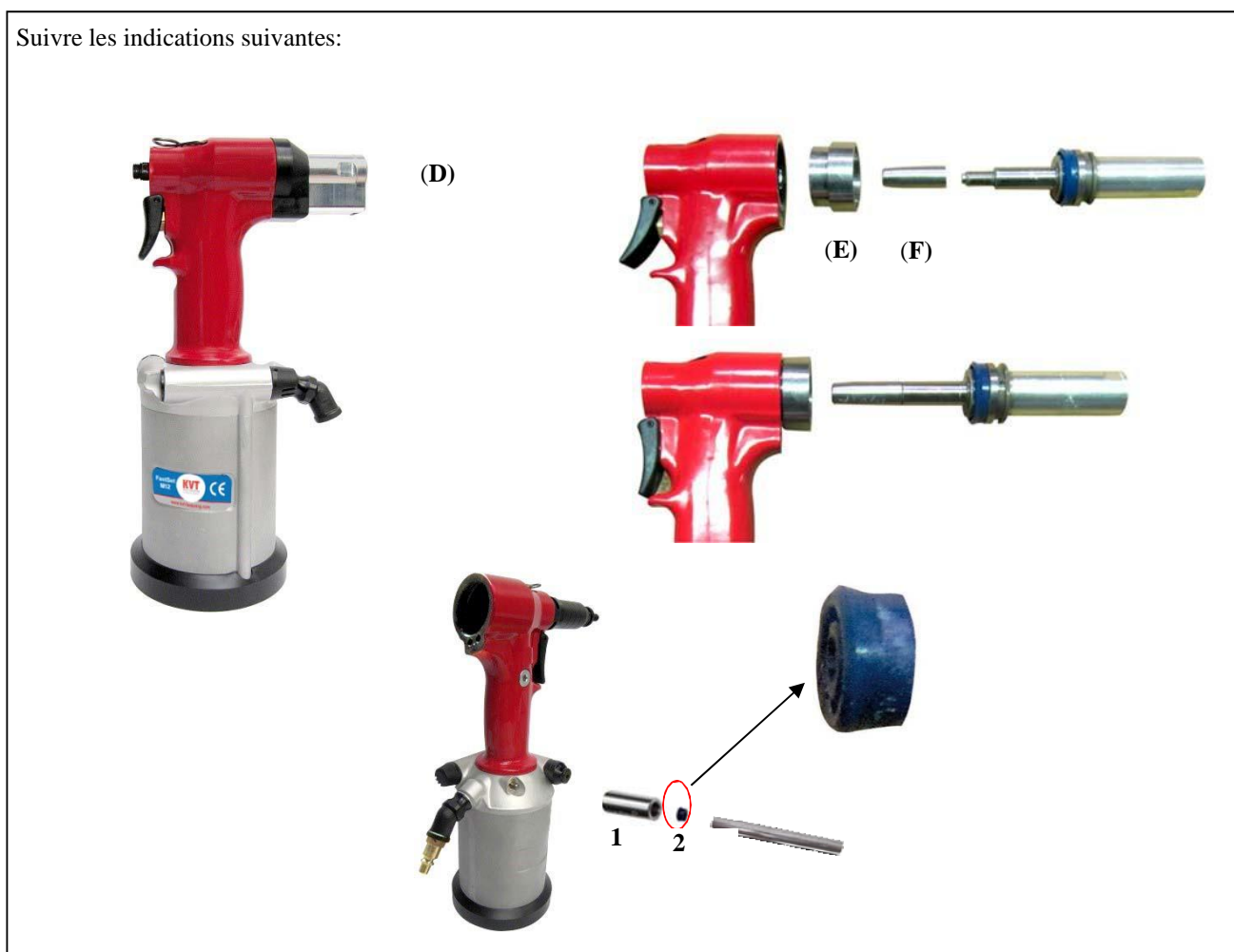
7.3.2 - PIÈCES SOUMISES À USURE

Vérifier périodiquement l'état d'usure du socle en caoutchouc, qui est conçu pour garantir la stabilité de l'appareil. Pour le remplacer, commander la pièce de rechange à KVT - FASTENING en précisant l'année/numéro de série de l'appareil (voir paragraphe 4.5).

Vérifier régulièrement l'état d'usure des vis et des têtes et les remplacer selon les modalités indiquées au paragraphe 6.2. Lors de la commande des pièces de rechange, mentionner les codes figurant au paragraphe 3.1.

7.4 - KIT DE MAINTENANCE EN OPTION (sur demande)

Suivre les indications suivantes:

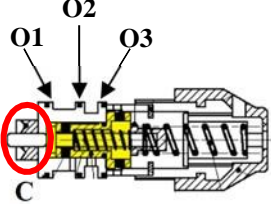


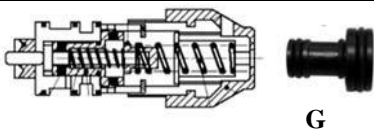
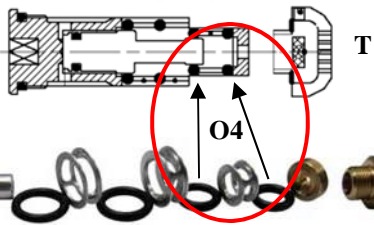
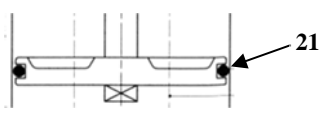
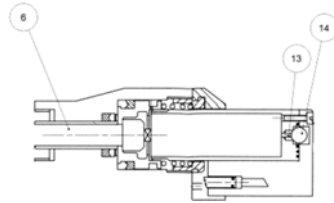

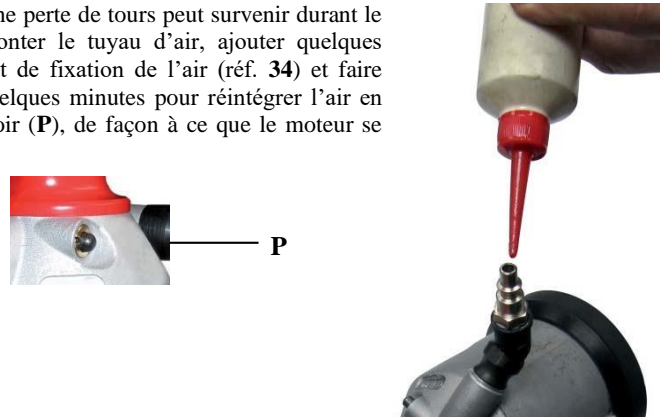

REF.	CODE	QTE	DESCRIPTION
D.	4461800	1	MANCHON FRAISE POUR LE VISSAGE ET LE DEVISSAGE DE LA BAGUE (10)
E.	4461900	1	DOUILLE POUR L'INSERTION DE L'AXE DE ROTATION (6) AVEC JOINT INSTALLE
F.	4461700	1	EMBOUT COUVRE-FILET INSERTION AXE DE ROTATION (6) pour éviter d'endommager le joint présent dans le KIT (26)
1.+ 3.	4380800	1	CHEVILLE DE GUIDAGE + DOUILLE CYLINDRIQUE ALUMINIUM Ø 8X78 POUR INSERER LE JOINT A LEVRE Ø 9 qui se trouve sur le support du pressostat (rif. C)
2.	-	1	JOINT A LEVRE Ø 9 (réf. C) faisant partie du KIT (41)

8

- DÉPANNAGE

8.1 - PROBLÈMES ÉVENTUELS

CAUSE	SOLUTION
La traction ne fonctionne pas.	Absence d'huile [voir par. 7.3.1].
Le dévissage ne fonctionne pas.	Après l'insertion de l'insert dans le tirant et après l'activation du bouton presseur(A), le dévissage ne fonctionne pas. L'huile est insuffisante: ajouter de l'huile.
La traction ne fonctionne pas pendant le dévissage.	O-ring (B) endommagé: à remplacer
Le dévissage ralentit après la traction.	Perte de lubrification et durcissement en cas d'utilisation intensive. Dans ce cas, démonter le piston (G) et le lubrifier.
Remplacement de pièces du groupe pressostat.	 <p>1 2 3</p> <p>En cas d'intervention sur le groupe pressostat.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Supprimer l'alimentation d'air 2. Desserrer le bouchon d'huile (27) pour éviter la sortie du joint (C). Pour remplacer une pièce, utiliser la cheville de guidage (1) en insérant le joint (2) et tirer avec la cheville (3). Une fois tous les composants du pressostat réassemblés, si l'appareil présente des dysfonctionnements, cela signifie que les OR (O1, O2, O3) ont été incorrectement installés : Si l'OR (O2) est défectueux, il dévisse sans exercer de traction. L'OR (O3) exerce une traction mais ne dévisse pas. De l'air peut s'échapper de l'OR (O1). <p>Il est recommandé de remplacer les trois OR (ORM 15x1) qui font partie du kit (réf. 41) code 4157200.</p>

CAUSE CAUSE	SOLUTION REMEDY
Le passage de la course au dévissage est trop long	<p>Ouvrir le pressostat, retirer le piston (G), le lubrifier et le refixer.</p> 
Perte d'air du silencieux (T).	 <p>Contrôler les deux OR (O4) ou OR (21 Code 3235600), qui peuvent être endommagés ou usés.</p> 
MOTEUR en mode vissage	<p>- Si l'axe de rotation (6 Code 4151500) vient d'être remplacé et si le moteur tourne sans interruption lors du vissage, cela signifie que la tige (13 Code 3761300) est trop longue. Dans ce cas, il est nécessaire de la raccourcir de quelques dixièmes de millimètre afin de verrouiller la bille (14 Code 3096900).</p>  <p>- Si la tige est trop courte, la remplacer en la positionnant de manière à ce qu'il n'y ait plus de jeu axial, une fois l'air inséré, afin de verrouiller la bille (14 Code 3096900).</p>
Montage kit rapide.	<p>Lors du montage du kit rapide (code 4176900), une fois l'air inséré, s'assurer qu'il reste un espace axial égal à 1,5mm entre le contre-écrou et l'extrémité du piston.</p> 
Perte de tours durant le dévissage ou s'arrête	<p>En cas de travaux intensifs, une perte de tours peut survenir durant le dévissage ou un arrêt. Démontez le tuyau d'air, ajoutez quelques gouttes d'huile dans l'embout de fixation de l'air (réf. 34) et faites tourner le moteur pendant quelques minutes pour réintégrer l'air en appuyant sur le bouton presseur (P), de façon à ce que le moteur se nettoie et se lubrifie.</p> 
Perte d'air du distributeur d'air.	<p>La perte d'air du distributeur d'air est due à la rupture de la plaque du piston.</p> 

9 - DIAGNOSTICS ET RÉPARATIONS

9.1 - RÉPARATIONS

Afin d'assurer le bon fonctionnement et la sécurité de l'appareil, toute intervention de réparation doit être effectuée exclusivement par le distributeur local agréé ou par le Centre d'Assistance Technique de *KVT - FASTENING* (voir paragraphe 1.2).

9.2 - DEMANDE D'ASSISTANCE

KVT - FASTENING se tient à la disposition du Client pour toute question relative à l'utilisation, la maintenance, l'installation, les réparations, etc. Le Client est prié de formuler clairement ses questions en se référant au présent Manuel et aux instructions mentionnées au paragraphe 1.2.

10 - MISE AU REBUT

10.1 - DÉMONTAGE DE L'APPAREIL

Avant de mettre l'appareil au rebut, il est obligatoire de retirer les parties en plastique et de les déposer dans les conteneurs de tri sélectif prévus à cet effet, conformément à la Législation en vigueur.

Concernant la partie métallique de l'appareil, séparer les parties en acier des autres métaux ou alliages pour permettre une fusion et un recyclage corrects.

L'huile contenue dans l'appareil ne doit pas être jetée dans la nature et doit être déposée dans les entreprises agréées de son élimination.

11 - ANNEXES

11.1 - DÉCLARATION

La Déclaration suivante est jointe en annexe:

- Déclaration de Conformité à la DIRECTIVE 2006/42/CE.

DECLARATION DE CONFORMITE

CERTIFIE

en la personne de :

hOM SS... - L.S. dc.
(Responsable legal)

et sous sa responsabilité exclusive, que l'appareil

FASTSETM12

N° de serie : _ _ _ _ _

qui fait l'objet de la présente déclaration est :

CONFORME

aux dispositions de la Directive Machine 2006/42/CE

Documentation technique :

KVT-Fastening
Zweigniederlassung der Bossard AG Lagerstrasse 8
CH-8953 Dietikon/Zürich

Date 19.11.19


Signature



KVT-Fastening

Zweigniederlassung der Bossard AG Lagerstrasse 8 CH-8953 Dietikon / Zürich

☎: +41 44 743 32 92 ☎:+41 44 740 65 66

www.kvt-fastening.ch